1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

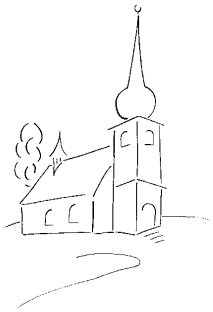
Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 5 **Mai 2011** **50. Jahrgang**

"Fabelhafte" Wesen zeigten sich an den zwei Osterfeiertagen, neben vielen anderem hochkarätigem Kunsthandwerk, auf dem Kunst-Forum von Rainer Gorisch in und am Schloss Hagen . Probsteierhagen war für viele Besucher einmal mehr einen Ausflug wert.

Mai 2011

Kurz notiert in der Kirchengemeinde



Mai

So.	01.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Maiandacht und Weg zum Dorfplatz
So.	08.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	
So.	15.05.	10.00 Uhr	Prädikant Klütz	
Sa.	21.05.	13.00 Uhr	Pn. Noffke/ P. Thoböll	Konfirmation - AM -
Sa.	21.05.	15.00 Uhr	Pn. Noffke/ P. Thoböll	Konfirmation - AM -
So.	22.05.	10.00. Uhr	P. Thoböll	Konfirmation - AM
So.	29.05.	10.00 Uhr	Pn. Noffke/ P. Thoböll	Konfirmation - AM -

Juni

Do.	02.06.	11.00 Uhr	P. Thoböll	Christi Himmelfahrt - Gottesdienst im Schlosspark
So.	05.06.	10.00 Uhr	P. Thoböll	- AM -
So.	12.06.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Pfingstsonntag
Mo.	13.06.	11:00 Uhr	Mühlengottesdienst in Krokau	

KuBuKiNaMi	Monats-geburtstag	Kreativkreis	De Karksnack	Monatsandacht
Kunterbunter Kindernachmittag **Sonnabend** **14. Mai** **14.30—17 Uhr** im Gemeindehaus	**Dienstag** **3. Mai** **15 Uhr** im Gemeindehaus	**Donnerstag** **12. Mai** **19.30 Uhr** im Gemeindehaus	**Dienstag** **3. Mai - 17. Mai** **31. Mai - 14. Juni** **20 Uhr** im Gemeindehaus	**Donnerstag** **19. April** **19.30 Uhr** in der Kirche, anschl. Kirchenvorstandssitzung

Kirch- und Orgelführung

In unserer ca. 70min. Führung bekommen Sie einen lebendigen Abriss der Geschichte unserer alten Kirche und ihrer Kunstgegenstände und hören darüber hinaus Musik an den beiden Orgeln.
Sonntag, 15. Mai, 11.15 Uhr

Pfingstsonntag, 12. Juni, 20 Uhr:
„Sopran & Orgel“

Ute Weitkämper &
Roman Mario Reichel

Pfingstliche Musik verschiedener Epochen, interpretiert von der Hamburger Mezzosopranistin Ute Weitkämper und Roman Mario Reichel an Orgel und Spinett. *€ 10.- (€ 8.-)*

„Sagt, wer kann den Wind sehn …“

Mühlengottesdienst in Krokau am Pfingstmontag

Es ist schon Tradition, am Pfingstmontag in Krokau den Gottesdienst vor oder in der Mühle zu feiern, zusammen mit der Nachbargemeinde Schönberg. Auch in diesem Jahr laden wir wieder zum

Familiengottesdienst am Pfingstmontag 13. Juni, um 11 Uhr

an der Mühle zum Singen, Beten und Feiern ein.
Mit dabei ist dann auch die neue Urlauberpastorin Kathrin Schleupner. Und hinterher, bei Würstchen und kalten Getränken, gibt es bestimmt Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und sich kennen zu lernen. Eine ausführliche Vorstellung von Pastorin Schleupner wird es voraussichtlich im nächsten Kirchenschlüssel geben.

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2011

Sonnabend 21.5.2011, 13.00 Uhr
Pastorin Noffke und Pastor Thoböll

Arp, Lowis	Wendtorf
Bertelsen, Per Nanning	Wendtorf
Brinkmann, Jana	Probsteierhagen
Debus, Natalie	Probsteierhagen
Dibbern, Lena Angelique	Dobersdorf
Harms, Lea	Stein
Klindt, Leonie	Stein
Krause, Nadine	Lutterbek
Meißner-Pergande, Patrick	Wendtorf
Mordhorst, Sophie	Passade
Paustian, Marie-Christin	Muxall
Plambeck, Jana	Stein
Schnoor, Sophie Kristin	Probsteierhagen
Sindt, Jasmin	Stein
Westphal, Henrike	Stein

Sonnabend 21.5.2011, 15.00 Uhr
Pastorin Noffke und Pastor Thoböll

Grünheid, Maximilian	Prasdorf
Hahn, Patrick	Prasdorf
Kruse, Liz	Prasdorf
Kuschel, Alina	Prasdorf
Marschall, Anna Farina	Probsteierhagen
Pieper, Raphael	Passade
Schmidt, Mareike	Probsteierhagen
Terjung, Teresa	Prasdorf
Waldau, Lukas	Lutterbek

Sonntag, 22.05., 10.00 Uhr
Pastor Thoböll

Blaas, Torben	Probsteierhagen
Ehrhardt, Marius Joe	Prasdorf
Hansen, Davin	Probsteierhagen
Hartmann, Domenik	Probsteierhagen
Hildebrandt, Juri	Probsteierhagen
Jakubowski, Maximilian	Probsteierhagen
Langfeldt, Tom	Probsteierhagen
Senger, Kevin	Probsteierhagen
Strelau, Robin	Prasdorf
Wiesert, Michael	Tökendorf
Wittig, Lukas-Jesper	Probsteierhagen
Wittmaack, Marzell Arwed	Probsteierhagen

Sonntag 29.5., 10.00 Uhr
Pastorin Noffke und Pastor Thoböll

Frühling, Sophie	Fiefbergen
Gebauer, Lasse	Stein
Grimm, Björn	Wendtorf
Grotzeck, Stefan	Stein
Hollenberg, Moritz	Stein
Lühr, Yannik	Wendtorf
Lützen, Jennifer	Wendtorf
Machenbach, Franziska	Prasdorf
Otto, Finja-Sophie	Dobersdorf
Pries, Katharina	Muxall
Sander, Yasmin	Stein
Schlake, Lefke	Lutterbek
Schulze, Friederike	Probsteierhagen
Stoltenberg, Steffen	Probsteierhagen
Stuhr, Jean Pierre	Muxall
Winkel, Birger	Probsteierhagen
Ziller, Charlin	Probsteierhagen
Zindler, Mirja	Probsteierhagen

BEKANNTMACHUNGEN/TERMINE

Schadstoffsammlung

Die Schadstoffsammlung des Kreises Plön findet am Freitag, dem 13. Mai 2011, zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr statt. Da der Schlossvorplatz für diese Maßnahme nicht mehr zur Verfügung steht, werden die schadstoffhaltigen Abfälle aus privaten Haushalten in Zukunft auf dem Gelände der Raiffeisen HaGe am Probsteierhagener Bahnhof entgegen genommen.
Zu den schadstoffhaltigen Abfällen zählen insbesondere die mit einem Gefahrensymbol (giftig, ätzend, entflammbar usw.) versehenden Abfälle sowie Batterien, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen. Auch elektrische Kleingeräte, die vom Volumen her in einen 10 Liter Eimer passen, werden von den Schadstoffsammlungen angenommen.

Vogelschießen

Am 28. Mai 2011 findet das Vogelschießen der Gemeinde statt. Die Organisation hat dankenswerter Weise wieder der Sportverein, federführend Peter Lüneburg, übernommen. Die Durchführung der Spiele liegt in den Händen des Spieleteams um Angelika Schlauderbach und Sabine Kaske. Ein herzliches Dankeschön dafür!
Das Fest wird wieder mit einem Umzug um 14:00 Uhr von der Schule, durchs Dorf bis hin zum Schosspark beginnen. Um dem Festumzug einen würdigen Rahmen zu geben, wäre es schön, wenn die Straßenfronten der anliegenden Grundstücke festlich geschmückt werden, sei es mit Luftballons, Fähnchen, Bändern oder was immer gefällt.
Vielen Dank!

Einladung zur Wiedereröffnung von Schloss Hagen

Nach gut 4-jähriger Sanierungs- und Renovierungszeit ist das Schloss Hagen jetzt fertig gestellt und steht für Veranstaltungen wieder zur Verfügung. Am **Sonntag, dem 15. Mai um 11:00 Uhr** beginnt die Eröffnungsfeier auf dem Schlossvorplatz. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger zu diesem besonderen Ereignis ein. Frau Dr. Silke Hunzinger von der Unteren Denkmalschutzbehörde wird den Festvortrag über die Bedeutung der Sanierung des Herrenhauses Hagen für den Denkmalschutz im Kreis Plön halten. Persönlichkeiten aus Politik und Verwaltung werden Grußworte halten und es wird Musikalische Unterhaltung mit dem Blasorchester der Stiftung Bahn-Sozialwerk aus Kiel geben. Kinder genießen die Hüpfburg oder versuchen sich beim Bogenschiessen. Die heimische Gastronomie bieten
Essen und Trinken an. Viele Informationen werden bei den angebotenen Rundgängen durch das fertig gestellte Schloss gegeben.
Ich freue mich auf Sie am 15. Mai zur Eröffnungsfeier!

Helfer gesucht

Zelte, Bänke und Tische, all' das muss für die Eröffnungsfeier aufgebaut und bereitgestellt werden. Da viele Hände das Aufbauen, am Samstag, dem 14.05 um 15:30 am Schloss, leichter machen, würden wir uns über Helfer freuen.
Wer Lust hat mitzumachen, melde sich bitte bei mir (Tel. – 8916) oder Karl Heinz Fahrenkrog (Tel. -7576) oder kommt einfach vorbei.

Margrit Lüneburg

Markt Treff
Bei uns ist alles drin.

Am Mittwoch, dem 01. Juni 2011 sind sie alle herzlich eingeladen mit Familie Baasch, Gästen des Landes, den Zulieferern und des Projektmanagements
10 Jahre MarktTreff Probsteierhagen zu feiern.

Es wird gefeiert - Es gibt Gewinne - Es gibt Sonderaktionen

Den ganzen Juni über sind Jubiläumsaktionen geplant, mit Gewinnen, Gutscheinen und Freikarten. Bitte beachten Sie die diesbezügliche Werbung, denn ab sofort schon gibt es bei Baasch jede Woche einen neuen Preisknüller.

Was ist der MarktTreff?

MarktTreff ist ein Projekt des Landesministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume. Es wird gefördert durch den europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes(ELER}.
MarktTreffs sichern die Grundversorgung, fördern die dörfliche Gemeinschaft und schaffen Arbeitsplätze, alles unter einem Dach. Hier wird eingekauft. Hier treffen sich Menschen. Hier entsteht Bürgerengagement in Zusammenarbeit mit Akteuren aus der Region, aus der Wirtschaft, den Verbänden und der Gesellschaft.
Jeder MartTreff bietet vieles unter einem Dach und verbessert so die Lebensqualität in den Dörfern.
Die wirtschaftliche Säule des MarkTreffs ist in der Regel der Einzelhandel. In Probsteierhagen besteht der Kernbereich aus einem Lebensmittelmarkt mit attraktivem Frischesortiment, sowie Dienstleistungen wie Post, Lotto, Internetcafe, Lieferservice und Cateringservice, sowie Informationen zum Tourismus.
Die Gemeinde Probsteierhagen ist sehr an der dauerhaften Existent ihres MarktTreffs interessiert und hofft, dass auch die Bürgerinnen und Bürger den Wert und die Notwendigkeit zu schätzen wissen und die Einkaufsmöglichkeit im Dorfe nutzen.
Die Entscheidung zur Einrichtung des MarktTreffs vor 10 Jahren war richtig und das sieht die Mehrheit der Dorfbewohner ebenso: „Geschäft belebt das Dorfleben".

Wir gratulieren der Familie Baasch zu ihrem 10- jährigen Engagement in Probsteierhagen, eine sicher nicht immer leichte Zeit. Aber es lohnt sich, das Angebot unseres Frischemarktes anzunehmen. Auch ist unter Berücksichtigung der teuren Spritpreise ein Einkauf vor Ort meist rentierlicher.
Wenn wir alle uns der Bedeutung des MarktTreffs bewusst sind und ihn stärker in Anspruch nehmen, brauchen wir uns um dessen Zukunft keine Sorgen machen.
Nutzen wir alle zusammen diese gute Chance.

Rolf Timm/Margrit Lüneburg

Gemeindefest Probsteierhagen

Gemeindefest Vogelschiessen

Am Samstag, dem 28 Mai, ist Vogelschiessen in Probsteierhagen. Wegen der besonderen Feiertagstermine in diesem Jahr ist das Fest für die Kinder schon im Mai.
Eingeladen sind alle Probsteierhagener Kinder, um 14:00 Uhr mit dem Festumzug von der Schule aus in den Schlosspark zu gehen und hier bei vielen spannenden Spielen um die Königswürde die ganze Geschicklichkeit auszuspielen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wirklich alle Eltern mit den Kindern zum Umzugsstart kommen, die Spiele beginnen ohnehin erst dann, wenn alle im Park sind.
Vorbereitet hat das große Spieleteam um Angelika Schlauderbach sehr unterhaltsame Spielstationen. Auch wer bei den Spielen nicht auf der Erfolgsspur war, kann sich später, wie alle, im Regiezelt einen Preis aussuchen. Für die kleinen Königinnen und Könige gibt es als deutliches Erfolgzeichen neben einem Preis das obligatorische Vogelschiessen-T-Shirt. Es gibt natürlich einen Strohtobehaufen und für den kleinen Hunger zwischendurch Pommes, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen und Eisgetränk.
Mit Fahnengirlanden werden wir rechtzeitig das Dorf schmücken und damit anzeigen: es ist bald Kindervogelschiessen!
Wer uns unterstützen möchte, kann dies gern mit gebackenem Kuchen oder Torte tun, Ansprechpartner Gudrun Köpke.
Die Probsteierhagener Kinder bitten wir, sich bis zum 23. Mai bei Angelika Schlauderbach, Tel. 7241,
oder bei Sabine Kaske, Tel. 8813, anzumelden.

Peter Lüneburg

Beirat für Umweltschutz

Die nächste Sitzung des Beirats für Umweltschutz der Gemeinde Probsteierhagen findet statt am
Montag, dem **16. Mai 2011**, um 19.30 Uhr **im Schloss.**
Geplante Tagesordnung:

TOP 1: Das Beet am Dorfanger am Trensahl
TOP 2: Langfristige Bauleitplanung der Gemeinde laut Landschaftsplan
TOP 3: Umwelt- und Naturschutzaspekte zur Bahntrasse und zu einer möglichen Regionalbahn
TOP 4: Exkursionen des Beirats, Ferienmaßnahmen
TOP 5: Verschiedenes

Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen. Zur Vorbereitung auf TOP 1 werden wir uns bereits um **19 Uhr am Dorfanger** am Trensahl treffen.

E. Christensen

Förderverein Schloss Hagen e.V.
1. Vors.: Karl Heinz Fahrenkrog, Masurenweg 1, 24253 Probsteierhagen
KHFahrenkrog@t-online.de - Telefon: 04348 - 7576
www.schloss-hagen.de

Beteiligung des Fördervereins Schloss Hagen e.V. an der Eröffnungsfeier zur Übergaben des Schlosses

Am Sonntag, dem 15. Mai 2011, 11.00 Uhr, wird das restaurierte Schloss in einem Festakt feierlich eröffnet.
Der Förderverein Schloss Hagen e.V. wird sich an dieser Feier mit einer Ausstellung von Exponaten und mit Schlossführungen beteiligen.
Weiterhin wird der Förderverein im Gewölbekeller und bei gutem Wetter auf der Außenterrasse das **„Schloss-Cafe“** betreiben.
Dazu bitten wir um ihre Mithilfe und um Kuchenspenden. Der Reinerlös aus dem Betrieb des Cafes geht in die weitere Ausstattung des Schlosses.
Wer also mithelfen oder einen Kuchen spenden möchte, kann sich bei folgenden Mitgliedern des Vorstandes melden:
Karl Heinz Fahrenkrog, Telefon: 04348 / 7576
Hans Erich Harder, Telefon 04348: / 1517
Peter Kuhn, Telefon: 04348 / 1421
Schon jetzt möchte ich mich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Kuchenspenderinnen bedanken.
Mit freundlichen Grüßen

Karl Heinz Fahrenkrog

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung des „Fördervereins Schloss Hagen e. V.“ am Dienstag, dem 12. 4. 2011, 19 Uhr, Schloss Hagen

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Karl Heinz Fahrenkrog, eröffnet die Sitzung um 19.10 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder und Gäste, insbesondere Frau Dr. Meyer vom Landesamt für Denkmalpflege und Frau Bürgermeisterin Lüneburg. Die Einladung zur JHV ist unter dem 22.03.2011 zugestellt worden. Es sind 27 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Mitglieder gedenken eingangs der Tagesordnung des verstorbenen Gründungsmitgliedes Wilfried Harder. Der Vorsitzende weist noch einmal auf die besonderen Verdienste von Wilfried Harder bei den verschiedenen Sanierungs- und Arbeitseinsätzen (z. B. Sanierung des Toilettengebäudes) am und im Schloss Hagen hin, die er im Namen des Fördervereins geleistet hat.

2. Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2010
Die Niederschrift der JHV 2010 war in der Juni-Ausgabe der „Ortsnachrichten“ veröffentlicht worden. Die Tagesordnung und die Niederschrift werden einstimmig genehmigt.

3. Vortrag Frau Dr. Ing. Margita Meyer vom Landesamt für Denkmalpflege mit dem Thema: „Wiederherstellung des Gesamtensembles des Parks des Herrenhauses Hagen in seiner historischen Ausgestaltung“
Die Unterhaltung des unter Denkmalschutz stehenden Schlossparkes wurde durch die Satzungsänderung (§ 2 Abs. 1 der Satzung) in der JHV vom 27.04.2010 als Vereinszweck in die Satzung aufgenommen. Daher wurde Frau Dr. Meyer eingeladen, um über dieses Thema zu referieren.
Nach den Worten von Frau Dr. Meyer ist es wichtig, nach der Sanierung des Gebäudes auch das Umfeld wieder entsprechend herzustellen. Vom Schlosspark gibt es keine Aktenvorgänge, es liegen lediglich einige historische Fotografien vor. Es seien allerdings auch noch nicht alle Quellen erschlossen worden (Farve, Dobersdorf, Waterneversdorf). In der „Varendorfschen Karte“ von 1789-96 ist die Anlage des Parks zu erkennen. Im nördlichen Bereich und westlich des Torhauses (heute Gartenwinkel) lag danach ein Barockgarten. Hierüber gibt es auch Reiseberichte. Im 19. Jahrhundert befand sich im Park eine Gutsgärtnerei (s. a. Redingstorp als beispielhafte Gutsgärten oder Farve und Klethkamp mit vorliegenden Gutskarten oder Ascheberg mit einem barocken Garten um 1740). Eine erste Gutskarte von Hagen mit Gebäuden und Anlagen liegt aus dem Jahre 1840 vor, Zeichnungen von Hornemann (1850) und Wolperding (1850). Eine Preußische Landesaufnahme mit Landschaftspark gibt es von 1877/79. Nach Fotografien von 1910 war das Gebäude „zugewachsen“. Der Barockgarten wurde wohl im 17. Jahrhundert durch Wulf Blome angelegt, der Park um 1850-1870 in der „Preußenzeit“.
Die erste Kartierung des Parks erfolgte im Jahre 1989 durch das Büro Bendfeldt aus Kiel, an eine Wiederherstellung das Wassergrabens war dabei gedacht. In den Jahren 2005/06 erfolgte dann die Umfeldgestaltung mit dem Vorplatz und 2008 eine Vermessung des Geländes einschl. Park. Im Frühjahr 2009 begannen erste Fällarbeiten. Nach Aussage der Referentin sollen in einem Park großkronige Einzelbäume stehen und nicht wie in der Forstwirtschaft „Stangenbäume“. Die Ausführungsplanung für das Schlossumfeld erfolgte 2009 durch das Ingenieurbüro Holger Muhs und 2010 die Ausführung der Arbeiten. Der Parkgarten Steinhorst zeigt beispielhaft, wie das Landesamt in der Arbeitsweise vorangeht.
Wichtig wäre jetzt, ein Konzept zu erstellen, um festzulegen, wie der Baumbestand im Park zukünftig aussehen soll. Es sollte nach einer Finanzierung über die Aktivregion gesucht werden. Erreicht werden sollte, dass bei dieser Finanzierung der kommunale Anteil durch das Land zusätzlich gefördert wird, was bisher nicht möglich ist. Nach dem Vortrag mit dem dargestellten Bildmaterial bedankt sich der Vorsitzende bei Frau Dr. Meyer und überreicht eine Aufmerksamkeit. Gestellte Fragen aus der Versammlung werden beantwortet.

4. Berichte
4.1 Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
Der Vorsitzende beginnt seinen Bericht mit der Feststellung, dass die Restarbeiten im und am Schloss und im Außenbereich nun fast abgeschlossen sind. Ein Dank geht an die Planer und Firmen für die gute Zusammenarbeit und an die Mitglieder des Fördervereins und Sponsoren. Im Berichtsjahr sind rd. 17.000 EURO durch den Förderverein für das Schloss ausgegeben worden, insgesamt sind es damit bisher rd. 96.000 EURO.
Verschiedene Maßnahmen wurden in 2010 umgesetzt, u. a. handelt es sich um die Herstellung eines Fotos von Hinrich Blome für das Herrenzimmer, 3 Veranstaltungen mit „Kiel-life“ mit 150 Personen wurden organisiert, eine Pantry-Küche im Keller wurde eingebaut und ein stabiler Geschirrschrank sowie Geschirr für 100 Personen gekauft. Schwerpunkt im letzten Jahr war die Öffentlichkeitsarbeit, so wurden 17 Besichtigungstermine organisiert. Der Satzungszweck des Vereins mit der Ausweitung auf den Schlosspark (§ 2 Abs. 1) wurde gerichtlich bestätigt. Der Park ist damit in die Förderfähigkeit aufgenommen worden. Der Vorsitzende teilt mit, dass dem Förderverein jetzt 94 Mitglieder angehören.
4.2 Kassenbericht
Herr Niebuhr gibt den Kassenbericht ab. Der Anfangsbestand am 01.01.2010 belief sich über 33.221,60 EURO. Bei Einnahmen in Höhe von 19.189,49 EURO und Ausgaben von 17.760,03 EURO beläuft sich der Kassenbestand zum 31.12.2010 über 34.651,06 EURO. Die einzelnen größeren Positionen der Einnahmen (Mitgliedsbeiträge = 4.575 EURO sowie Privat- und Firmenspenden = 3.924,49 EURO, Spenden von Organisationen = 6.000 EURO) und Ausgaben werden dargestellt.

5. Kassenprüfungsbericht
Die Kassenunterlagen wurden durch Hans-Uwe Kloth und Jan-Dirk Rehder geprüft. Nach dem Kassenbericht von Herrn Kloth gab es bei der Prüfung keine Beanstandungen, die Kasse wird sauber und sehr ordentlich geführt.

6. Aussprache zu den Berichten
Es liegen keine Wortmeldungen vor.

7. Entlastung des Vorstandes
Herr Kloth spricht dem Vorsitzenden einen besonderen Dank für seine Arbeit aus und beantragt die Entlastung des Vorstandes. Bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder wird ohne Gegenstimme Entlastung erteilt.

8. Wahlen
8.1 des stellv. Vorsitzenden
Nachdem aus der Versammlung keine Vorschläge kommen, schlägt der Vorsitzende Herrn Hans Erich Harder zur Wiederwahl vor. Es wird keine geheime Wahl gewünscht. Herr Harder wird einstimmig als stellv. Vorsitzender wiedergewählt.
8.2 des Schriftführers
Zur Wahl des Schriftführers wird Konrad Gromke vorgeschlagen. Bei offener Abstimmung wird Konrad Gromke einstimmig zum Schriftführer wiedergewählt.
8.3 eines Kassenprüfers
Jan-Dirk Rehder scheidet als Kassenprüfer nach 2 Jahren aus. Zur Wahl wird Sylvia Wendt vorgeschlagen. Frau

Wendt wird bei eigener Enthaltung und ohne Gegenstimme bei offener Wahl zur Kassenprüferin gewählt.

9. Satzungsänderung § 12

Die mögliche Neufassung des § 12 der Satzung des Fördervereins war der Einladung beigefügt. Das Wort „bisherigen“ wird durch das Wort „steuerbegünstigten“ ausgetauscht, so dass der § 12 jetzt folgende Fassung bekommen soll: *„Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder seines steuerbegünstigten Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an die Gemeinde Probsteierhagen, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat“.*

Die Änderung der Satzung in der vorgeschlagenen Form wird einstimmig genehmigt.

10. Vorstellung und Beschluss über Maßnahmen für das Jahr 2011

Der Vorstand schlägt für das Jahr 2011 folgende Maßnahmen zur Umsetzung vor:

Aufstellung von Fahrradständern im Bereich des Vorplatzes (Kieler Bügel)

Herrichtung einer „Blindtür“ für die Ausstellung von Exponaten

Beschaffung von zwei Gartenschirmen für die Terrasse

Möblierung eines Kellerraumes

Nachpflanzungen im Park

Arbeitseinsätze im Park und im Gebäude

Beteiligung an der Einweihungsfeier am 15. Mai 2011

Aufstellen des Billardtisches

Restaurierung einer Lampe

Herrichtung der Grotte

Es wird vorgeschlagen, bei möglichen Nachpflanzungen auch an Blumen zu denken, z. B. Schlüsselblumen, wie sie früher im Park zahlreich zu finden waren.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

11. Teilnahme an der Einweihungsfeier des Herrenhauses nach Abschluss der Renovierungsarbeiten am Sonntag, dem 15. Mai 2011

Mit der Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeit wurde eine Arbeitsgruppe begründet, das Programm steht fest. Die Feier soll im Außenbereich stattfinden. Folgende Aufgaben könnten vom Förderverein übernommen werden: Ausstellen von Exponaten, Angebot einer Cafeteria, wenn dafür kein Gewerbebetrieb Interesse zeigt, Führungen durch das Haus, Darstellung der Sanierungsarbeiten (CD) und Stellwände mit Maßnahmen des Fördervereins. Als Helfer stellen sich neben dem Vorstand zur Verfügung: Hella und Hans-Uwe Kloth, Peter Spiegler, Alexander Kolberg, Herr Leonhardt, von dem bis dahin auch der Sanierungsbericht vorliegt.

12. Verschiedenes

Die beschafften Gartenmöbel für die Terrasse sollen am Montag, dem 18.04.2011, zusammen gebaut werden. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Gelände der früheren Schlachterei Pfeiffer.

Frau Bürgermeisterin Lüneburg bedankt sich für die finanzielle und personelle Unterstützung durch den Förderverein. Es wird gewünscht, dass öffentliche Veranstaltungen im Schloss in das Internet aufgenommen werden, um eine Teilnahme zu ermöglichen.

13. Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorsitzende bedankt sich für die Arbeit des abgelaufenen Berichtsjahres und für die Beteiligung an der Jahreshauptversammlung und schließt die Versammlung um 20.50 Uhr.

gez. Karl Heinz Fahrenkrog *gez. Konrad Gromke*
(1. Vorsitzender) *(Schriftführer)*

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspende:

Wenig zu berichten gibt es von der letzten Blutspende am 06. April 2011 in Prasdorf, gerade einmal 50 Spender waren gekommen und besondere Ehrungen lagen auch nicht an.

Der nächste Blutspendetermin wird wieder im Gemeindehaus der Kirche in Probsteierhagen durchgeführt, Termin ist voraussichtlich **Montag, der 27. Juni 2011** in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Falls sich dieser Termin noch verschieben sollte, werden wir dies in der Juni-Ausgabe der Ortsnachrichten bekannt geben.

DRK-Kindertagesferien 2011 Todendorf:

Folgender Pressetext des DRK-Kreisverbandes Plöner Land e.V. wurde uns zur Bekanntgabe im Ort übermittelt: Sie haben sich noch keine Gedanken gemacht, was Sie und Ihre Kinder in den Sommerferien unternehmen? Vielleicht bekommen Sie keinen Urlaub oder haben keine Möglichkeiten, zu verreisen. Damit die Ferien für Ihre Kinder dennoch abwechslungsreich und unvergesslich werden, bietet das Deutsche Rote Kreuz Ihnen eine ganztägige Kinderbetreuung an. Vom 25.07. bis 05.08.2011 (jeweils montags – freitags) veranstaltet der DRK-Kreisverband Plöner Land e. V. auf dem Gelände der Bundeswehr in Todendorf die Kindertagesferien (KiTaFe). Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren können an diesem Ferienprogramm teilnehmen. Sie werden jeden Morgen von Bussen aus dem Kreisgebiet abgeholt und am Abend wieder zurück gebracht. Das Ferienlager bietet Platz für etwa 100 Kinder, die von rund 25 erfahrenen Betreuern versorgt werden. Es wird ein abwechslungsreiches Sport-, Spiel-

und Bastelprogramm angeboten. Das Spielen im Freien steht bei den KiTaFe im Mittelpunkt. Die Kinder bekommen ein kleines Frühstück sowie ein warmes Mittagessen. Die Kosten betragen 155,00 € pro Kind und 120,00 € für Geschwister.
Für DRK-Mitglieder gibt es eine Ermäßigung in Höhe von 20,00 € für ein angemeldetes Kind.
Werden Sie jetzt Mitglied im DRK-Kreisverband Plöner Land e. V. (Eine Übersicht aller Ortsvereine des Kreisverbandes finden Sie unter www.drk-ploener-land.de .
Für Anmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte ab sofort montags bis mittwochs von 8:30 – 12:30 Uhr und donnerstags von 14:00 – 17:00 Uhr an den DRK-Kreisverband Plöner Land e. V., Frau Bienias, Tel. 0 43 42/90 33 40-10. Sie haben auch die Möglichkeit, die Anmeldeformulare über unsere Homepage unter www.drk-ploener-land.de auszudrucken.

Jahreshauptversammlung/ Nachtrag:

Für alle Interessierten, die auf der Jahreshauptversammlung keine Kopie der Patientenverfügung bzw. Vorsorgevollmacht (Bericht von Herrn Dr. Hartmut Litwinski) erhalten hatten, hier der Hinweis, dass diese Unterlagen über/bei Gisela Harder, Tel. 912 450, erhältlich sind.

Bernd Ullrich

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf

Theaterfahrt am 03.04.2011 nach Schönberg

Mit dem Ruser-Bus sind wir nach Schönberg ins Hotel „Am Rathaus“ gefahren, um uns das Theaterstück „Geiht nich gifft nich“ anzusehen. Die Vorführung wurde von der Theatergruppe „Lampenfewer“ aufgeführt. Vorweg wurde Kaffee und Kuchen gereicht - wie immer ein kleiner Genuss. Das Theaterstück hat uns allen sehr gut gefallen und wir haben herzhaft gelacht. Nach Ende der Vorstellung traten wir unseren Heimweg an und alle waren rundherum begeistert. Es war ein schöner und gelungener Nachmittag.

Hinweis:

Wir möchten noch einmal auf unsere **Rapsblütenfahrt am 19.05.2011 (Halbtagesfahrt)** mit Kaffee und Kuchen und kleinen Überraschungen von **Fegetasche/Plön mit dem Schiff nach Dersau und weiter mit dem Bus durch die blühenden Rapsfelder** aufmerksam machen.
Anmeldungen bitte bis zum 05. Mai 2011 bei Frau Schnoor-Langmak - Tel.: 0431-242728 oder bei Frau Hiller - Tel.: 04348-1530. Vielen Dank.
Gleichzeitig unterrichten wir alle Mitglieder, dass die Haftung bei allen Veranstaltungen und Fahrten von Seiten der AWO ausgeschlossen ist. Die Teilnahme an den Veranstaltungen und Fahrten geschieht auf eigenes Risiko und eigene Haftung. Wir bitten um Kenntnisnahme.
Herzliche Grüße

Waltraut Schnoor-Langmak, 1. Vorsitzende

SoVD Sozialverband Deutschland Partner in sozialen Fragen
Ortsverband Probsteierhagen

Der Ortsverband Probsteierhagen ädt ein zum „Bingo-Spaß am Nachmittag“

am Freitag,
den 23. Mai 2011
um 14.30 Uhr
im Kirchengemeindehaus
Teilnehmen kann jeder Erwachsene.
Es gibt tolle Preise zu gewinnen! Kostenbeitrag 5,-€ beinhaltet das Startgeld und ein Kaffeegedeck.
Anmeldung bitte bis zum 18. Mai 2011 bei Erika Schmidt Tel.: 04348 / 1721 oder Dorothee Hille Tel.: 04348 / 207

Der Vorstand

Es sind noch Plätze frei!

Für die Fahrten **„Historische Fleetfahrt in Hamburg“ am 28. Mai 2011** und **für die „Nord-Ostsee-Kanalfahrt mit der Freya“ von Kiel nach Rendsburg und mit der Bahn zurück inkl. Brunch am 19. August 2011** sind noch Plätze frei.
Der Preis für die Fleetfahrt beträgt inkl. Kaffeegedeck im Schulauer Fährhaus pro Pers. 46,-- € , für die Kanalfahrt mit der Freya einschließlich Brunch und Bahnfahrt pro Person 46,-- €. Die Mitglieder erhalten für beide Fahrten einen Zuschuss. Anmeldeschluss für die Fleetfahrt am **10. Mai 2011** und für die Kanalfahrt am **01. Juli 2011.** Gäste sind herzlich willkommen!
Nähere Informationen über beide Fahrten erteilen :
Dorothee Hille Tel. Nr. 04348 /207
Erika Schmidt Tel. Nr. 04348 / 1721

Der Vorstand

„Flüchtlingssiedlung Hagener Moor“

Wie bereits mehrfach in den „Ortsnachrichten“ von mir mitgeteilt wurde, soll ein Buch über „**das Leben und die Menschen der Flüchtlingssiedlung Hagener Moor“** herausgebracht werden. In der „Moorsiedlung“ wurden nach dem 2. Weltkrieg die ehemaligen Bunker, die der Montage und Lagerung von Torpedoköpfen für die Kriegsmarine dienten, für Wohnzwecke hergerichtet, um Flüchtlingen und Vertriebenen eine Unterkunft zu geben.
Es sollen nicht nur Beiträge über die einzelnen Familien und Fotos der Gebäude aufgenommen werden, sondern auch Familienfotos aus der damaligen Zeit. Fotos von vielen Familien fehlen noch. Wer noch Interesse hat, dass ein Foto von seiner damals in der Siedlung lebenden Familie in das Buch aufgenommen wird, sollte sich gerne noch bei mir melden oder das Foto vorbei bringen. Es kann auch abgeholt werden. Namen der dargestellten Personen sind dabei wichtig.

Die ehemalige Baracke und der Betrieb von Herrn Döllefeld auf dem jetzigen Grundstück der Familie Elbnik. Hier wohnten ursprünglich zwei, später dann vier Familien.

Aus Gesprächen war Interesse zu hören, sich „einmal zu treffen“. Für ein Treffen ist **Sonntag der 19. Juni 2011, 14.00 Uhr, in der Gaststätte „Irrgarten“** vorgesehen. Es ist sicher für viele Probsteierhagener interessant, frühere Klassenkamerad/innen oder Freunde und Freundinnen oder auch „Spielgefährten“ einmal wiederzusehen. Also, auch wer nicht im Moor gewohnt hat, ist herzlich eingeladen.
Bei der Gelegenheit ist beabsichtigt, das bisher gesammelte und geschriebene Material zu präsentieren. Es bestünde so auch noch die Möglichkeit, Änderungen und Ergänzungen und weitere Bilder aufzunehmen.
Zur besseren Organisation des Nachmittags wäre eine Anmeldung der Teilnahme bei Konrad Gromke, Blomeweg 10, 24253 Probsteierhagen, oder unter Tel.: 04348/1824, oder Mail: ruk.gromke et t-online.de bis zum 03. Juni schön. Aber auch ohne Anmeldung ist jeder herzlich willkommen.

Konrad Gromke

Nachwuchs für den Bürgerwald

Zum 40 jährigen Jubiläum des CDU-Ortsverbandes am 13. November 2010 wurde dem damaligen Vorsitzenden der CDU, Herrn Karl Heinz Fahrenkrog, von Herrn Ernst Jöhnk im Namen der SPD ein Gutschein für eine Stieleiche (Quercus robur) überreicht. Da die beste Pflanzzeit abzuwarten war, wurde am 09. April Spaten, Vorschlaghammer und Fotoapparat geschultert und der Bürgerwald II aufgesucht. In einer gemeinsamen Aktion von CDU- und SPD-Mitgliedern wurde der Baum in seiner neuen Heimat eingepflanzt. Da die Arbeit gut von der Hand ging, konnte eine weitere Eiche, beigestellt von Herrn Jörg Fister, ebenfalls schnell verankert werden. Eine schöne Aktion im „Jahr des Waldes“ die gerne Nachahmer finden darf. Wenn auch Sie zum Ehejubiläum, zur Geburt eines Kindes, zur Hochzeit oder einfach weil es der Umwelt gut tut einen Baum pflanzen möchten, melden Sie sich bei der Bürgermeisterin oder bei Herrn Fister. Der Bürgerwald ist noch erweiterungsfähig.

Klaus Pfeiffer

Der Vorsitzende des CDU Ortsverbandes Klaus Pfeiffer bedankt sich bei Herrn Axel Niebuhr (stell. SPD-Vorsitzender) für das Geschenk

In voller Aktion. V.l.n.r. Jörg Fister, Kalle Geest-Hansen, Axel Niebuhr, Klaus Pfeiffer

Bilder: Heidelinde Pfeiffer

SPARCLUB von PROBSTEIERHAGEN

seit 1983

Rechtzeitig zum ersten Spartag sind von der Fördesparkasse als Ersatz für die geraubten Sparschränke jetzt neue geliefert und in gemeinsamer Arbeit angebracht worden. Einer regen Sparfreudigkeit sind also keine Grenzen mehr gesetzt!
Auf der 1. Sparclubversammlung hat es Veränderungen im Vorstand gegeben.
Uneke Sach und Jan-Dirk Rehder haben sich aus persönlichen Gründen nicht zur Wiederwahl gestellt. Ihnen gilt ein herzlicher Dank für die geleistet Arbeit im Festausschuss! Danke auch an Sigrid Radden und Thomas Gorecki, die sich nunmehr für die aufwendige Arbeit im Festausschuss zur Verfügung gestellt haben.
Nach intensiver Vorarbeit hat es auch eine einstimmig beschlossene Satzungsänderung gegeben. Die neue Satzung liegt in mehreren Exemplaren im Vereinslokal zur Mitnahme aus.
Auf der 2. Sparclubversammlung hat der Festausschuss folgende Termine für das Jahr 2011 bekannt gegeben:
22.05.: Fahrradtour mit anschließendem Grillen (Treffpunkt + Uhrzeit später)

09.10.: Wandern mit anschließendem Erbsensuppen-Essen (wie vorgenannt)
11.11.: 3. Sparclubversammlung
17.11.: Letzter Spartag
03.12.: Auszahlung und Sparclubfest
Wir bitten alle Mitglieder, schon jetzt die Termine zu notieren.

Der Vorstand

Rettungswache im Kreis Plön

Die Rettungswache Probsteierhagen stellt sich vor.

Wir, das sind 20 hauptamtliche Rettungsassistenten und 2 Auszubildende von der Rettungswache Probsteierhagen, Krensberg1 im kleinen Gewerbegebiet. Der Rettungsdienst im Kreis Plön besteht aus 4 Rettungswachen. Die Rettungswachen Preetz, Lütjenburg und Probsteierhagen gehören zu den Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen des Kreises Plön gGmbH, die Rettungswache in Plön wird von der Johanniter-Unfall-Hilfe besetzt. Wir sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Sie im Einsatz. Für uns auf der Rettungswache Probsteierhagen bedeutet das, dass wir zu ungefähr 3900 Notfällen, kleineren Blessuren jeglicher Art und zu Krankentransporten sowie ärztlichen Einweisungen, Entlassungen oder Ambulanzfahrten ausrücken.
Bis 13:00Uhr fahren wir mit drei Rettungswagen, danach stehen Ihnen noch zwei Rettungswagen rund um die Uhr zur Verfügung. Sollten diese mal unterwegs sein, naht Hilfe aus Preetz oder Kiel.
Nehmen Sie sich mal eine Landkarte zur Hand. Wenn Sie sich das Gebiet zwischen Schönkirchen, Heikendorf, Laboe, Schönberg, Stakendorf, Krummbek, Schlesen, und Dobersdorf anschauen, verdeutlicht sich wie groß unser Einsatzgebiet ist.
Nicht zu vergessen die Strandabschnitte von Mönkeberg bis zum Stakendorfer Strand und alle Campingplätze in der Probstei. Sie merken, da kommt einiges zusammen und das auch noch in 12 Minuten zu schaffen erfordert manchmal auch, Sie mal mit Blaulicht und Martinshorn von der Straße zu „bitten“. Fast hätten wir die zusätzlichen 100.000 Bade- und Urlaubsgäste im Sommer unterschlagen.
Die Kollegen auf der Leitstelle Mitte in Kiel, die Ihre Notrufe über 112 in den Kreisen Rendsburg-Eckernförde, Plön und der Landeshauptstadt Kiel annehmen, schicken uns dann quer durch unser Einsatzgebiet zu Ihnen.
Deshalb wenden Sie sich bitte in Notfällen an die **112**
Wenn die Einsätze einen Notarzt erfordern, kommt dieser entweder aus Schönkirchen von der Berufsfeuerwehr oder mit unseren Kollegen aus der Klinik Preetz. Ansonsten haben wir ja in Schleswig-Holstein auch noch die Retter aus der Luft in Rendsburg, Siblin oder Niebüll, die uns, wenn erforderlich, unterstützen.
Wir werden ab jetzt im Abstand von 2 Monaten regelmäßig über unsere Arbeit berichten und dabei ein bisschen Erste-Hilfe mit einfließen lassen.
Wir hoffen, das wir uns zumindest dienstlich nicht sehen.
Bitte bleiben Sie gesund!

Bodo Voges

Sportverein Probsteierhagen

SVP ...echt stark! Sport für alle
www.sv-probsteierhagen.de

Michael Teegen erfuhr auf dem Kreistag des Kreisfußballverbandes im April eine besondere Ehrung. Für seine engagierte 22jährige Schiedsrichtertätigkeit im Kreis Plön erhielt er die Goldene Schiedsrichternadel. Begonnen hat Michael Teegen im Alter von 8 Jahren als Jugendfußballer im SVP.
Dieses Bild zeigte der erste Spielpass von Michael Teegen, am Anfang seiner Fußballzeit.
Der Sport hat ihn bis heute gefesselt. Nach seiner aktiven Zeit ließ er sich zum Schiedsrichter ausbilden und „pfeift“ nun schon einige Jahre für seinen Verein.
Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung.

Peter Lüneburg

Frühlingszeit-Freiluft-Sportzeit!

Jetzt im Frühling ist es die richtige Zeit, sich für Aktivität auch unter freiem Himmel zu entscheiden. Gute Gelegenheit, einmal seine körperliche Leistungsfähigkeit zu testen oder auch zu trainieren, ist die Teilnahme am **Sportabzeichen**. Ganz nah, fast vor der Haustür, an der Schule in Probsteierhagen, bieten Marita Rethwisch, Britta Winkel und Sabine Rohard
Termine für das Sportabzeichen an:
Mo.02.05./06.06./29.09/12.09.2011 um 18.30h DGS
Mi.18.05./22.06./17.08./27.09.2011 um 16.30h DGS
Wer kann am Sportabzeichentraining teilnehmen? Ob 8 oder 80 Jahre, es gibt keine Beschränkung, die Leistungsanforderungen sind dem jeweiligen Alter angepasst.
Also, viel Erfolg beim Sportabzeichen.

Offene Deutsche Budo Meisterschaft in Probsteierhagen.

Am Samstag, dem 04. Juni kommen Sportler aus dem ganzen Bundesgebiet, um sich in den Sporthallen und der Aula der Schule in Probsteierhagen auf drei Wettkampfflächen den Kampfrichtern zu stellen. In den Disziplinen Jiu-Jitsu, Karate, Kick-Boxen, Judo und Kata (Prüfungen) werden ca. 200 Sportler ihr Können zeigen und um erste Plätze kämpfen.
Wir sind stolz, diese Veranstaltung durch Trainer Metin Yalim nach Probsteierhagen bekommen zu haben. Die Fernsehdokumentation erfolgt durch den Offenen Kanal Kiel.
Wir freuen uns auf viele Zuschauer und faire Sportkämpfe. Für Essen und Trinken ist im überdachten Pausenhof gesorgt. Abends wird mit DJ Mike im „Sapore“ eine Sportlerdisko veranstaltet.

Lust auf leckere Waffeln und mehr?

Alle 2 Jahre ist Hoffest bei Steffen in Muxall. Am 29. Mai ist es wieder soweit.
Der SVP ist eingeladen für die Gäste Waffeln zu backen. Der Erlös kommt den Kindern im Verein zu Gute, für neues Sportgerät oder ähnliches.
..nix wie hin zu Steffen!

Jugendfußballabschlussfest

Für den 02. Juli hat Jugendobmann Carmine Ferraro mit seinem Trainerteam die Abschlussfeier der Fußballkinder geplant. Nach einer erfolgreichen Saison, einer auch zahlenmäßig positiven Entwicklung, gibt es guten Grund zu feiern. Mit dabei sein werden erstmalig auch die Kinder aus Dobersdorf. Die mit dem SV Dobersdorf geplante Spielgemeinschaft „SG Probstei“ ist fest verabredet. Eine gute zukunftsorientierte Sache zum Wohle der kleinen Sportler.

Peter Lüneburg

TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründet 1983

Platzeröffnung

Auch in diesem Jahr wurden die drei Tennisplätze des TC Hagen wieder durch die Mitglieder des Vereins unter Federführung von Reinhard Erich hergerichtet (es ist jedes Jahr das Ziegelmehl herunter zu nehmen und neun Tonnen neues Material sind aufzubringen). Die Beteiligung am ersten Wochenende mit 25 Mitgliedern und am zweiten Wochenende mit 22 Mitgliedern war sehr gut (Mitglieder haben ab dem 16. Lebensjahr 5 Arbeitsstunden im Jahr zu leisten). So konnte die Saisoneröffnung am 16. April unter guter Beteiligung der Mitglieder in diesem Jahr schon sehr früh erfolgen. Es fanden gute Spiele statt und das Buffet war auch nicht zu verachten!

Vorsitzender Konrad Gromke begrüßte die anwesenden Mitglieder zur Eröffnung der Tennissaison 2011

Jugendversammlung und -training

Am 21. April fand in unserem Sportheim am Trensahl eine Versammlung der Kinder und Jugendlichen des TC Hagen statt (Jugendversammlung). Es nahmen auch viele Eltern die Gelegenheit wahr und waren anwesend. Es sollten die Trainingsgruppen für den Sommer eingeteilt und die Jugendwarte und der Trainer vorgestellt werden. Die Beteiligung war sehr gut.
Die Mitgliedschaft für Kinder ist beim TC Hagen im ersten Jahr beitragsfrei, für das Training sind für den Sommer (ohne Sommerferien) 25 EURO zu bezahlen. Das Training leitet in diesem Sommer Kai Jensen. Kai Jensen ist 24 Jahre alt, Student der Geographie und verfügt über einen Trainerschein. Neben dem Trainer sind auch unsere Jugendwarte Martina Knorre und Jürgen Zander Ansprechpartner.
Das Training der Kinder und Jugendlichen findet seit dem 05. Mai von 15.00 bis 19.00 Uhr auf unserer Anlage am Trensahl statt. Die Gruppeneinteilung ist inzwischen erfolgt. Es besteht allerdings noch die Möglichkeit, nach Alter und Spielstärke Veränderungen in den Gruppen vorzunehmen. Dies wird auch die Aufgabe des Trainers nach dem ersten Training sein, wenn er die Kinder kennen gelernt hat. Auch „Neue“ können noch dazu kommen. Kinder können ohne Verpflichtung „schnuppern“.

Jugendtrainer Kai Jensen (Mitte) und die Jugendwarte Martina Knorre und Jürgen Zander. Vor Ort ist Martina Knorre die Ansprechpartnerin für Kinder und Eltern.

Termine

Folgende Termine und Veranstaltungen stehen neben den Punktspielen bis zum Sommer fest:

12.06.2011 11.00 Uhr	Kuddel-Muddel-Turnier (Erwachsene)
17.07.2011 11.00 Uhr	Kuddel-Muddel-Turnier (Erwachsene)
14.08.2011 13.00 Uhr	Fahrradtour (ab Vereinsheim/Grillen)
20. und 21.08.2011	Jugendvereinsmeisterschaften
27. und 28.08.2011	Vereinsmeisterschaften im Einzel
03. und 04.09.2011	Vereinsmeisterschaften im Doppel und Mix

Die Termine im Rahmen des Ferienpasses der Gemeinde werden noch gesondert festgelegt.

Konrad Gromke

TCH Saisonvorbereitung nach Schwerin die „Sechste“

Zum 6. Mal hieß es wieder „auf nach Schwerin“ zum Tennisweekend vom 8.4. bis 10.4.2011. Der Siebenseenpark mit seinem Freitzeitcenter „Belasso“ war wieder unser Ziel. Als Trainer haben wir wieder unseren „Schleifer“ Einar und Marina gewinnen können, aber sie waren nicht allein. Denn ihr Sohn Matti (5 Monate) war mit dabei, den wir sofort in unser Herz geschlossen hatten.

Treffpunkt war der Freitagnachmittag in unserem bewährten NH-Hotel, wo die 12 Teilnehmer des TCH auch alle rechtzeitig eintrafen. Die 12 Lernwilligen in Sachen Tennis waren: **Michael, Jürgen L., Willi, Manfred, Hartmut, Konrad, Rainer, Jürgen Z. sowie unsere „Neuen" Fredy, Fred, Stefan und Andreas.**
Um 16.00 Uhr ging es mit einer kurzen Begrüßung los und sogleich wurden als Aufwärm-Programm die Hockeyschläger ausgepackt. Nach munterem Spiel strichen wir nach 15 Minuten die Segel, denn die Puste war schon am Ende.
Nun waren wir alle in Erwartung dessen, was sich Einar wohl wieder ausgedacht hatte. Vorhand, Rückhand, Longline oder Cross waren so die ersten Varianten. Es dauerte eine Weile, bis wir uns wieder an diesen Hallenboden gewöhnt hatten, aber danach lief das Spiel auf allen drei Plätzen doch schon recht flott. Auf einem Platz wurden immer Doppelspiele ausgetragen (die Doppel wurden vorher ausgelost), auf dem anderen war Einar tätig und auf dem 3. Platz war Marina im Einsatz. Sohnemann Matti schlief bis auf einige Ausnahmen friedlich in seinem Kinderwagen. Ratz-Fatz waren die ersten 2 Stunden vorbei und das erste Bier lief wunderbar leicht durch unsere trocknen Kehlen.
Abendessen war Freitag im Sportpark Belasso, das wir uns ebenfalls schmecken ließen.
Vorher überreichten wir noch unser Geschenk an Marina und Einar für ihren Stammhalter Matti. Es war ein Strampler mit Schriftzug „Matti Tennismaskottchen TC Hagen". Dieses Geschenk wurde freudestrahlend entgegen genommen.
Die Rückkehr im Hotel (23.00) lief natürlich nicht an der Hotelbar vorbei, da der Flüssigkeits-Verlust noch nicht wieder aufgefüllt war. Ich glaube, um 1.30 Uhr war dann der Letzte in seinem **(eigenen!!!!!)** Bett.
Nach einem ausgiebigen Frühstück im NH-Hotel begann unser Haupttrainingstag mit Vormittags- und Nachmittagstraining. Einar hatte sich wieder „nette Spielchen" ausgedacht, aber immer so gestaltet, dass wir etwas älteren Spieler auch noch adäquat mithalten konnten. Unsere „Neuen" wurden schon mal härter rangenommen, aber die sind ja auch noch besser im Saft.
Punkt 12.00 begann nun unsere dreistündige Erholungsphase in der Sauna- und Badewelt des Belasso, die wir auch genossen haben.

Die Teilnehmer am diesjährigen „Trainingslager" des TCH in Schwerin. Der Organisator und Fotograf Jürgen Zander ist nicht auf dem Foto.

Um 15.00 Uhr ging unsere Tretmühle (aber wir wollten es ja so haben) weiter. Die Doppel wurden auch wieder weitergespielt und Einar und Marina führten weiter durchs Programm. Die letzte Viertelstunde wurde von Einar immer noch für Körperspiele genutzt. Dehnen, Strecken, Laufspiele waren seine bevorzugte Spielwiese. Danach ging nicht mehr viel.
Heute war als Abendprogramm Essen in Schwerin-City angesagt. Vom NH-Hotel gings mit 2 Großraumtaxis ins Altstadtbrauhaus, denn Fahrer von uns wurden nicht akzeptiert. Gut so! Nach vorzüglichem Essen und einigen flüssigen Runden in großer und kleiner Ausführung ging es dann wieder auf dem selben Weg ins Hotel zurück. Und nun noch die Frage: Wo sind wir wieder nicht vorbeigekommen? Richtig, an der Hotelbar. Die eine oder andere Geschichte musste ja noch erzählt werden und da brauchte man ja was zum spülen.
Sonntag ab 10.00 Uhr war wieder Start zu den letzten 2 Stunden unseres Weekends. Erstaunlicherweise waren wir alle noch ziemlich fit, wenn auch der eine oder andere schon mal bei einer Übung etwas geschummelt hatte, aber was sollst.
Um 12.00 war dann aber Schluss und wir waren eigentlich ziemlich geschlaucht. Aber alle waren stolz, in dieser Runde Teilnehmer gewesen zu sein. Auch unsere neuen TCHler waren begeistert von diesem Training mit Einar und Marina.
Nach unserem Dank an die beiden und unserem Vorschlag „auf ein Neues" im nächsten Jahr traten wir unsere Heimreise an.

Jürgen Zander

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN

Saisonvorbereitung am Wulfsdorfer Hafen

(oder: Wenn viele Hände helfen, ist die Arbeit schnell getan)

Am Freitag, d. 15. April trafen sich viele eifrige Helfer, um unser Hafengrundstück auf die kommende Segelsaison vorzubereiten.
Als wir ankamen bot sich uns ein schlimmes Bild. Der Winter hat mit Hochwasser und Eisdruck ganze Arbeit geleistet: So fehlten an unserem neuen Steg vier Laufplanken, sie waren vom Eis angehoben worden und lagen jetzt im Wasser unterhalb des Steges. Unser neues Vereinsmitglied Andreas Buchhorn (von dem übrigens auch die folgenden Bilder stammen) stieg schnell in seine Wathose und im Nu war der Steg wieder komplett.

Der Winter hat ganze Arbeit geleistet.

Ebenso gelitten hat unsere alte Hafenspundwand, auch hier haben Hochwasser und Eis etliche der schweren Bohlen aus ihrer Verankerung gehoben und an Land abgesetzt (bevor wir hier mit der Arbeit anfingen, musste natürlich erst mal ausführlich beraten werden!)

Die defekte Spundwand wird hier begutachtet.

Zum Glück konnte auch hier mit vereinten Kräften wieder alles in Ordnung gebracht werden.
Während sich viele um das Gelände kümmerten, brachten andere die Segel und Schwimmwesten wieder in den Container. Außerdem wurde am Freitag an unseren beiden großen Jollen jeweils das Deck und die Plicht ausführlich geschliffen und fürs Streichen vorbereitet. Am Sonntag trafen sich dann Torben, Britta, Andreas, Torsten und Johann und nach anderthalb Stunden erstrahlten die beiden Boote in neuem Glanz.

Die Boote erstrahlen in neuem Glanz

Jetzt kann Sonntag, d. 8. Mai kommen, denn dann treffen wir uns ab 11.00 zum Ansegeln.

Johann Rathjen

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Internet: www.ff-probsteierhagen.de

Einsätze im April:

9.04.11 0:22 – 1:45 Uhr, Prasdorf : Brand eines Misthaufens nahe einer Scheune bei starkem Wind, Einsatzstelle ausgeleuchtet und FF Prasdorf unterstützt, Tanklöschfahrzeug , Löschgruppenfahrzeug, Einsatzleitwagen, 11 Feuerwehrangehörige.

9.04.11 19:43 – 20:25 Uhr , Lilienthal: Schornsteinbrand, FF Probsteierhagen vorsorglich alarmiert , aber kein weiterer Einsatz erforderlich, Tanklöschfahrzeug, Löschgruppenfahrzeug, Rüstwagen, Einsatzleitwagen, 11 Feuerwehrangehörige.

Bustour abgesagt:

Am 16. April wollten wir eigentlich mit unseren fördernden Mitglieder eine Bustour nach Büsum unternehmen. Der Bus war gebucht und das Lokal zum Essen reserviert. Unsere beiden Organisatorinnen, Bärbel und Grit, hatten alles bestens organisiert. Aber was fehlte? Die Anmeldungen! Von fast 150 fördernden Mitgliedern hatten sich gerade mal 7 angemeldet. Also haben wir uns entschlossen diese Tour zunächst abzusagen. Schade eigentlich! Hat es am falschen Termin gelegen oder ist das Angebot von anderen Vereinen für derartige Aktionen derzeit zu groß? Wir wissen es nicht. Sicher werden wir diese Tour zu einem späteren Termin noch mal anbieten. Hoffen wir, dass die Resonanz dann größer ist.

Grillen, aber sicher!

In diesen Wochen fängt wieder die Grillsaison an. Es gibt wohl kaum einen Haushalt , in dem übers Jahr gesehen der Grill oder der Feuerkorb nicht angezündet wird. Vielfach wird auf die Gefahren beim Anzünden hingewiesen. Aber denken Sie auch an das fachgerechte Ablöschen am Ende der Veranstaltung? Oftmals werden Grills oder Feuerkörbe einfach sich selbst überlassen. Da genügt schon eine leichter Windstoß in der Nacht, um Funken aus der Restglut sonst wo hinzutragen. Für uns wäre es nicht der erste Einsatz, der durch einen nicht abgelöschten Grill verursacht wurde. Also bitte daran denken! Grills und Feuerkörbe komplett ablöschen.

Amtsfeuerwehrtag am 28. Mai:

Der Amtsfeuerwehrtag ist der Wettkampf für die Feuerwehrleute in der Probstei, er wird alle 3 Jahre ausgetragen , übrigens seit 1952. Dabei hat jeweils die siegreiche Mannschaft die Ehre diesen Wettkampf beim nächsten Mal auszurichten. Vor 3 Jahren waren wir in Prasdorf. 2005 hatte Prasdorf in Brodersdorf gewonnen, 2008 wiederum Brodersdorf in Prasdorf . Ob die Serie in diesem Jahr so weitergeht, wird sich am 28. Mai ab 13 Uhr zeigen. Die Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen wird jedenfalls auch mit einer Gruppe teilnehmen und wir hoffen möglichst gut abzuschneiden. In diesem Jahr soll ausdrücklich der Spaß im Vordergrund stehen und für die Zuschauer wird auch einiges geboten. Warum also nicht den Nachmittag in Brodersdorf verbringen?
Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Wenn Sie sich also über die Schlagkraft der Feuerwehren informieren wollen, sind Sie herzlich nach Brodersdorf eingeladen.

Termine im Mai:

10.05.11 19:30 Uhr : Technische Hilfe, praktisch
24.05.11 19:30 Uhr : Technische Hilfe, praktisch
28.05.11 ab 13 Uhr : Amtsfeuerwehrtag in Brodersdorf

I. Stoltenberg, BM, Stellv. WF

Polizeistation Probsteierhagen
Alte Dorfstraße 72
Tel. 04348 / 318
24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Feiern ja – aber richtig

Die warme Jahreszeit beginnt und damit auch immer wieder Einsätze wegen ruhestörenden Lärmes durch Feiern und Beschwerden über Rauchbelästigungen beim Grillen. Was darf man?? Mal platt gesagt, so lange es niemanden stört, kann jeden Tag gefeiert und gegrillt werden. Auf jeden Fall gibt es nicht die angeblich gesetzlich geschützte Monatsfeier, die jeder einmal machen darf. Um Unruhe zu vermeiden, bietet es sich an, den Nachbarn rechtszeitig bescheid zu geben. Wenn man sie mag kann man sie einladen und wenn nicht, sie eben darum bitten, selbst bescheid zu sagen, wenn es ein bisschen zu laut wird.
Beim Grillen sollte man schon einmal gucken, wo der unvermeidliche Grilldunst hinzieht. Das Umstellen des Grills in eine andere Ecke kann schon den Ärger vermeiden.

Aus den Dienstbüchern

Hilflose Person

In der Gemeinde Wendtorf wurde in einer Bushaltestelle eine schlafende Person gemeldet. Wie es sich herausstellte war der Mann einfach nur total betrunken. Obwohl der Mann nur noch italienisch „sprechen“ konnte, gelang es den Kollegen, ihn bei einem Bekannten unterzubringen – gut wenn man sich auskennt.

Zu Tief gegraben

In einer Nachbargemeinde sollte eine Stromleitung verlegt werden. Im Rahmen dieser Arbeiten musste ja dann auch ein Graben ausgehoben werden. Leider lag bei den Baggerarbeiten eine Gasleitung im Wege und wurde durchgerissen. Durch den Notfalltrupp des Gasversorgers konnte weiteres Unheil verhindert werden.

Den hab' ich übersehen ..

An der K 30 in Wendtorf kam es zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein einbiegendes Fahrzeug mit einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug zusammenstieß. Mit viel Glück wurden bei dem Unfall die Beteiligten nur leicht verletzt. Zum Unfallhergang befragt, gab der Führer des einbiegenden Wagens schlicht an: Den hab' ich dann wohl übersehen.

So ein Mist – der Haufen brennt

Im wahrsten Sinne des Wortes. In Prasdorf geriet aus unbekannter Ursache ein Misthafen während der Nachtstunden in Brand. Durch die FF Prasdorf konnte ein größerer Schaden durch ein Ausbreiten des Feuers verhindert werden. Möglicherweise war eine weggeworfene Kippe Ursache des Brandes.

Trojaner auf dem Rechner

Klappt wie immer – Computer an – Online zur Bank geschaltet und eine Überweisung erledigen. Rums – da hängt sich der olle Rechner auf. Na ja nicht so schlimm, auschalten und Schluss. So ging es einem Mitbürger, der sich durch ein Schutzprogramm auf der sicheren Seite wähnte. Der Schreck kam am nächsten Tag. Aus der beabsichtigten Überweisung von 55,47 € war plötzlich die Summe von 4.500 € geworden, die natürlich auf ein ganz anderes Konto überwiesen wurden. Durch einen Trojaner kam es zu dieser Manipulation des Rechners.

Vom Bus aus gesehen

Im Bereich des Korshagener Redders wurde von dem Fahrer eines Linienbusses ein Feuerschein gesehen. Diese Beobachtung wurde weitergemeldet und führte dann zu einer Überprüfung durch die Nachtstreife. Vor Ort wurden Jugendliche festgestellt, die sich nach Anmeldung berechtigt an einer Schwedenhütte aufhielten und feierten.

Abbiegen für Kurzentschlossene

Auf der K 30 von Stein nach Laboe bremste ein Fahrzeugführer recht plötzlich, um in einen Feldweg abzubiegen. Der nachfolgende Kleinlastwagen erkannte dies noch rechtzeitig und konnte abbremsen. Ein folgender Motorradfahrer erkannte die Situation nicht rechtzeitig und prallte trotz eines Ausweichmanövers auf das Heck des Lieferwagens. Er wurde durch den Unfall leicht verletzt.

Betrunken zum Einkauf

Aus dem Bereich Raisdorf wurde ein verdächtig nach Alkohol riechender Fahrzeugführer gemeldet, der nach einem Einkauf mit seinem PKW losgefahren ist. Zwischen Tökendorf und Probsteierhagen traf die Streife auf den Wagen. In Probsteierhagen konnte dieser dann angehalten werden. Ein Alcotest ergab eine Wert von 2,4 Promille. Es folgte die Entnahme einer Blutprobe und die Beschlagnahme des Führerscheines.

Schrott ist teuer geworden

Von einem Bauernhof in der Ortsrandlage Broderdorf haben unbekannte Personen ca. 20 m Starkstromkabel abgeschnitten und entwendet. Da das Kabel ungesichert auf dem Hof lag, zahlt keine Versicherung. Das Kabel dürfte inzwischen schon um einige Ecken weiter verkauft worden sein.

Einbruch in Einfamilienhaus

Im Steinkamp wurde die Tür einer Terrasse aufgehebelt, als die Bewohner in den Urlaub gefahren waren. Aus dem Haus wurden diverse Wertgegenstände entwendet. Auch der an die Wand gedübelte Tresor wurde entwendet. Die Kripo in Plön hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

Zu guter Letzt – Endlich Frühling

Die Sonne scheint – das Wetter lädt ein zur Radtouren und Spaziergängen – natürlich auch mit Hund. Ist ja auch schön, wie der Mitbewohner so schön fröhlich über die Wiesen läuft, schnüffelt, rennt und sich wie wir über das schöne Wetter freut.
Bloß – mal so gesagt – die Wiese gehört meistens einem andern Menschen – nennen wir ihn mal Landwirt. Auf und in der Wiese wohnen auch noch andere – nennen wir die Bewohner Hasen / Rebhühner / Rehe usw. Die „Bewohner“ gehören zur Wiese und suchen dort für sich und ihre Jungtiere Schutz. Und dann kommt der fröhlich laufende, schnüffelnde, rennende, Unruhe und Angst bringende Hund auf das Grundstück von Landwirt.

Dafür darf natürlich nach dem Treckerfahren der Landwirt auch bei Ihnen zu Hause ohne zu Fragen im Garten tollen, toben und Schabernack mit den dortigen Tieren treiben. Vielleicht noch ein Schaf oder ein Rinde bei Ihnen im Garten parken. Genau wie Sie es mit dem Vierbeiner bei ihm auf der Wiese taten.

Rüdiger Boll, phk

Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen von 1890

Bogenschießen für Jedermann

Am 14. Mai 2011 ab 14.30 Uhr ist es wieder soweit:
Wir eröffnen die „Schön-Wetter-Saison“ mit unserem diesjährigen Bogenschießen im Schlosspark.
Auch dieses Jahr wollen wir Ihnen wieder die Wahl lassen, auf einen Pokal „in Wertung“ oder einfach zum ausprobieren „just for fun“ zu schießen!
Die Startgebühr beträgt einmalig 3,00 €, dafür können Sie jedoch schießen so oft Sie wollen.
Für einen gemütlichen Nachmittag werden wir wieder Kaffee & Kuchen sowie Feines vom Grill anbieten.
Wir freuen uns auf einen netten Nachmittag mit Ihnen!

gez. Stefanie Wobith

GRUND- UND HAUPTSCHULE PROBSTEIERHAGEN

Dörfergemeinschaftsschule
offene Ganztagsschule
Schulverband Probstei-West
Schulleitung

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Schulverbandes Probstei-West vom 04.4.2011

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet der Verbandsvorsteher Herrn Eckard Lamp aus der Gemeinde Stein, der Ende 2010 nach sechzehnjähriger Mitgliedschaft aus der Schulverbandsvertretung ausgeschieden ist. Er bedankt sich bei Herrn Lamp für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.
Verbandsvorsteher Gromke erläutert sodann die Jahresrechnung und begründet die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Ursprungsplan. Weiterhin teilt er mit, dass die Jahresrechnung am 28.03.2011 durch die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses geprüft worden ist. Ausschussmitglied Gnauck berichtet, dass anlässlich der Prüfung einzelne Positionen und Rechnungsbelege angesehen wurden. Es haben sich keinerlei Beanstandungen ergeben. Die Kassen- und Buchungsgeschäfte des Schulverbandes wurden ordnungsgemäß geführt. Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Schulverbandsvertretung die vorliegende Jahresrechnung 2010. Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 2.604,70 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.
Verbandsvorsteher Gromke erläutert die Notwendigkeit zur Bildung des Schulleiterwahlausschusses. Insgesamt sind durch die Schulverbandsvertretung zehn Mitglieder in den Ausschuss zu entsenden. Weiterhin schlägt er vor, zwei Stellvertreter zu benennen, die im Vertretungsfall in der Reihenfolge ihrer Wahl eingesetzt werden sollten. Er weist zudem darauf hin, dass 40 % der Mitglieder des Ausschusses durch Frauen zu besetzen sind. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Die Mitglieder der Schulverbandsvertretung sprechen sich dafür aus, über alle vorgeschlagenen Personen en bloc abzustimmen, die dann auch gewählt werden.
Der Verbandsvorsteher berichtet, dass er zur Vorbereitung eines IT-Konzeptes für die Schule Kontakt mir dem IQSH (Institut für Qualitätssicherung an Schulen in Schleswig-Holstein) aufgenommen hat. Der dort zuständige Mitarbeiter hat mitgeteilt, dass aus der Landesverwaltung gebrauchte Rechner überarbeitet und zu einem Preis von rd. 100,00 € pro Stück erworben werden können. Das IQSH übernimmt zudem fünf Jahre lang kostenlos die Wartung für die Geräte. Der Verbandsvorsteher erbittet einen Auftrag an ihn, ein IT-Konzept für die Dörfergemeinschaftsschule erarbeiten zu lassen. Er bittet auch um Mitarbeit von IT-Fachkundigen aus den Reihen der Verbandsvertretung oder dem Umfeld. Interessierte können sich direkt mit ihm in Verbindung setzen. Verbandsvorsteher Gromke schlägt zudem vor, das IT-Konzept zusammen mit der Arbeitsgruppe Schulentwicklung zu erarbeiten. Zur nächsten Sitzung der Schulverbandsvertretung soll dann der Entwurf des Konzeptes vorgestellt werden. Die Schulverbandsvertretung beschließt, den Schulverbandsvorsteher damit zu beauftragen, ein IT-Konzept für die Dörfergemeinschaftsschule gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Schulentwicklung zu erstellen. Der Entwurf des Konzeptes wird in der nächsten Sitzung der Schulverbandsvertretung vorgestellt werden.
Stellvertretende Schulleiterin Fricke berichtet über den Zeitraum, ab dem sie die Leitung der Schule übernommen hat. Seither ist der Schulalltag in ruhiger Form weiter gelaufen. Gleichwohl hat es keinen Stillstand in den Planungen gegeben. Maßnahmen wie das IT-Konzept oder die Schulhofgestaltung sind weiterentwickelt worden. Traditionell hat es wie in jedem Jahr Bastelveranstaltungen gegeben, um das Schulgebäude je nach Anlass zu schmücken. Theateraufführungen, Klassenreisen und Schulfahrten haben ebenfalls mit großem Erfolg stattgefunden.
Witterungsbedingt kam es im Dezember an vier Tagen zu Schulausfall. Eine Notfallbetreuung war vorhanden, wurde aber nicht benötigt. Ende Januar 2011 fand der 2. Schulentwicklungstag statt. Hauptthemen waren die Gestaltung der flexiblen Eingangsphase und die Teambildung im Kollegium. Im Februar hat unter sehr guter Beteiligung ein Elternsprechtag stattgefunden. Die Schule ist weiterhin mit guten Erfolgen als Ausbildungsschule tätig. Dies zeigt der gute Abschluss bei den Prüfungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst. Weiterhin informiert Frau Fricke über die für 2011 geplanten Schulveranstaltungen.
Zudem berichtet sie über die aktuellen Schülerzahlen. Derzeit sind 230 Kinder an der Schule. Für das kommende Schuljahr werden 50 neue Kinder erwartet. Zudem wird es noch einige „Kann-Kinder“ geben die dazukommen und Rückläufer aus den Eingangsklassen. Bei einem Klas-

senteiler von 29 wird befürchtet, dass das Schulamt der Bildung von drei Eingangsklassen nicht positiv gegenüber steht in bezug auf die Ausstattung mit Lehrerstunden. Da von den 50 neuen Kindern allein 6 bis 7 Integrationskinder sind und ein weiteres Kind körperbehindert ist, ist die Unterrichtserteilung für diese Kinder in zwei großen Klassen kaum möglich. Frau Fricke wird daher noch Verhandlungen mit dem Schulrat führen, um zu klären, was hier pädagogisch zumutbar ist.
Auf Nachfrage von Verbandsvertreter Dieterich erläutert Frau Fricke die Unterrichtsgestaltung und -erfolge. Aufgrund kleiner Klassen können die Kinder viel intensiver betreut werden. Die Schule hat bei Vergleichstests gut abgeschnitten. 30 bis 40 Kinder nehmen täglich an der Hausaufgabenhilfe teil. Der Einsatz von Lesepaten ist sehr erfolgreich.
Auf Anfrage von Verbandsvertreterin Kalinka erläutert der Verbandsvorsteher die jetzige Nutzung der durch den Wegfall des Hauptschulteils frei gewordenen Klassenräume.
Verbandsvorsteher Gromke gibt bekannt, dass die Gemeinschaftsschule in Schönberg künftig zuständige Gemeinschaftsschule für die Kinder aus den Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes Probstei-West ist.
Zur Erneuerung der Regelanlage für die Heizung in der Sporthalle wurde eine beschränkte Ausschreibung vorgenommen. Das günstigste Angebot wurde von der Firma Langfeldt abgegeben. Die Schulverbandsvertretung beschließt, den Auftrag für den Einbau einer neuen Heizungsregelungsanlage an die Firma Langfeldt aus Bad Malente zu erteilen.

Konrad Gromke

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.
Gruppe Probsteierhagen
1. Vors.: T. Petersen
Tel. 04381-904012

Zuchtschau für Teckel in Probsteierhagen

Am 17.April 2011 fand im Schlosspark vom „Schloss Hagen“ in Probsteierhagen die traditionelle Zuchtschau der Gruppe Probsteierhagen im Deutschen Teckelklub 1888 e.V. bei allerbestem Sonnenwetter statt. Auch in diesem Jahr hatten wir wieder das schöne Wetter gepachtet. Die Zuchtschau wurde um 11 Uhr von den „Probsteier Jagdhornbläsern“ zünftig eröffnet.
Unser 1. Vorsitzender, Herr Thomas Petersen, begrüßte unsere Richterin, Frau Waltraut Finnern aus Rohlstorf und die Bürgermeisterin von Probsteierhagen Frau Margrit Lüneburg. Für die Schauleitung war Gerlinde Bock verantwortlich.
Der Schlosspark füllte sich schnell mit Menschen, Teckeln und Hunden vieler anderer Rassen. Ein langer Tag lag vor uns. Am Ende der Schau lagen uns 41 Meldungen für die Zuchtschau vor. 9 Meldungen bei der Verhaltensbeurteilung und 8 Meldungen für das Junior-Handling. Mit fachkundigen Erklärungen stellte Frau Finnern die Teckel den vielen interessierten Besuchern vor. Bester Kurzhaarteckel wurde: „Yorrek vom Russee“, Züchter u. Besitzer: Regina Hirt aus Schmalstede, bester Rauhhaarteckel wurde: „Yenny vom Gräfenhof“, Bes.: Werner Tappenbeck aus Leezen, bester Langhaarteckel und schönster Teckel der Schau: „Kristine von Akeby“, Bes.: Regina Hirt aus Schmalstede. Bei den Teckeln der Jüngstenklasse (6-9 Mon.) machte „Seute Deern von den Wirsitzer Eichen“ das Rennen, Bes.: Familie Kraft aus Bokel. Beim Veteranenwettbewerb (Teckel über 8 Jahre) stach „Dante vom alten Apfelhof“, Züchter und Bes.: Renate Berendt aus Brodersdorf durch enorme Vitalität und körperlich topfit hervor. Dante ist 9 Jahre alt. Es wurden 12 Kurzhaarteckel, 13 Rauhhaarteckel und 16 Langhaarteckel von der Richterin bewertet. Frau Finnern konnte 33x den Formwert vorzüglich; 6x sehr gut; 1x gut; 1 x 1. Platz für den Veteran vergeben und lobte die ausgesprochen gute Qualität der Teckel, die ihr vorgestellt wurden.

Die Verhaltensbeurteilung bestanden alle Teckel.

Beim Junior-Handling, ein Vorführwettbewerb der Kinder (bis 17 Jahren), kam es nicht auf die Schönheit des Hundes an, sondern auf das Zusammenspiel zwischen Kind und Hund. 8 Kinder hatten sich angemeldet. Tagessiegerin wurden: Eileen Tausenfreund mit „Asko vom Osterstedter Grundt“ aus Lohe-Föhrden. Eileen erhielt außerdem den Wanderpokal der Gruppe Probsteierhagen, gestiftet vom 1. Vorsitzenden des LV Nord, Herrn Wilfried Petersen. Für jedes Kind hatten wir bunte Tüten mit vielen Geschenken gepackt. Jeder bekam außerdem noch eine Urkunde.

Gruppe Probsteierhagen bedankt sich bei der Bürgermeisterin Frau Lüneburg, dass wir das tolle Ambiente des Schlossparks für diese Veranstaltung nutzen konnten. Auch allen Helfern ein herzliches Danke, ohne die so eine Veranstaltung nicht durchzuführen ist.

A: Klostermann; Öffentlichkeitsarbeit

Förde Sparkasse

5.000,- Euro beim PS-Sparen und Gewinnen der Förde Sparkasse

Sparen lohnt sich! Diese Erfahrung konnten auch Liesel und Werner Voß machen. Als sie von ihrer Kundenberaterin Antje Nohns zu einem Gespräch in die Filiale Probsteierhagen eingeladen wurde, wussten sie zunächst nicht, worum es denn gehen sollte. Umso größer war seine Überraschung, als sie erfuhren, dass ihre Namen bei der jüngsten Ziehung des PS-Sparen und Gewinnens ganz oben auf der Gewinnerliste standen. So konnten sie freudig und überrascht den Scheck über 5.000,- Euro in Empfang nehmen. Über fast 20 Jahre Jahre hinweg haben sie stets beim PS-Sparen und Gewinnen der Förde Sparkasse teilgenommen und gewannen bereits den einen oder anderen kleineren Betrag. Nun konnten sie tatsächlich das erste Mal einen großen Gewinn einstreichen. Da am Haus gerade alles gemacht und die Wunschziele wie Norwegen, Island oder das Nordkap schon bereist wurden, wollen die Eheleute Voß zunächst das Geld auf ihrem Sparbuch anlegen und in Ruhe schauen, wofür sie die 5.000,- Euro verwenden möchten. Ein Chance auf einen ähnlich hohen Gewinn haben alle Kunden der Förde Sparkassen die beim PS-Sparen und Gewinnen mitmachen, denn man kann schon für nur 5,- Euro ein Los erwerben, von dem monatlich 4,- Euro angespart werden. Mit einem Euro nimmt der Sparer an der monatlichen Auslosung von Gewinnen bis zu 5.000,- Euro teil. Zusätzlich winken bei der Auslosung am Jahresende Gewinne bis zu 12.500,- Euro und im Rahmen der Superauslosung geht es sogar um bis zu 50.000,- Euro. Mit dem Anteil von einem Euro kann man zudem auch noch etwas für einen guten Zweck tun. Das Geld, das nicht durch Gewinne ausgeschüttet wird, verwenden die Sparkassen zur Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen und Vorhaben in der Region. So konnten in diesem Jahr bereits knapp 126.000,- Euro dank der regen Beteiligung beim PS-Sparen und Gewinnen im Geschäftsgebiet der Förde Sparkasse für einen guten Zweck gespendet werden.

v.l.n.r.: Antje Nohns, Liesel Voß, Werner Voß,

Reiterfreunde Röbsdorf/Probsteierhagen e.V.
Brodersdorfer Straße 10, 24253 Probsteierhagen
www.ReiterfreundeRoebsdorf.de
Tel.: 0 43 48 / 14 66

Schießen der Reiterfreunde Röbsdorf bei der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen

Am Samstag, den 26. März besuchten wir auf Einladung die Kyffhäuserkameradschaft zum Luftgewehrschießen. Es wurden 18 Teilnehmer begrüßt, 2 Durchgänge wurden geschossen.

Es gab leckere Wurst- und Schinkenpreise für die ersten drei Sieger. Bewirtet wurden wir mit Bockwurst, leckeren Salaten und Getränken.

Platzierung	Name	Vorname	Ergebnis 1	Ergebnis 2	Gesamt
1.	Schmidt	Svea	48	48	96
2.	Paulsen	Edmund	46	46	92
3.	Brodbeck	Wolfram	45	46	91

Team der Kyffhäusserkameradschaft

1. Platz Svea Schmidt

Geburtstagskind Stefanie Wobith

Der 1. Vorsitzende der Kyffhäuserkameradschaft Sven Larsen nutzte den schönen Rahmen und gratulierte Stefanie Wobith nachträglich zum Geburtstag Es folgte ein gemütlicher Abend für alle Beteiligten, in dessen Verlauf auch eine Gegeneinladung der Reiterfreunde Röbsdorf an die Kyffhäuserkameradschaft ausgesprochen wurde. Wir bedanken uns besonders bei den Helfern seitens der KK : Herbert Meirose, Dennis Viebranz,
Sven Viebranz, Sven Larsen, Horst Prösch, Thomas Rehder, Stefanie Wobith, Marieta Heusler, und Rüdiger Will für den netten Abend
Der Gegenbesuch auf dem Reiterhof ist für den 21. Mai 2011 geplant.
Wir freuen uns schon auf euch!
Reiterfreunde Röbsdorf Probsteierhagen e.V.

HEIKENDORF KÜNSTLER MUSEUM KIELER-FÖRDE

Termine und Aktivitäten im Künstlermuseum Heikendorf - Kieler Förde, Blunck-Haus, Teichtor 9

www.kuenstlermuseumheikendorf.eu

Neue Ausstellung:

Friedel Anderson u. Manfred Sihle-Wissel Türkei – Malerische Aspekte

Länderschwerpunkt S.-H. Kultursommer: Das Musikfestival Schleswig-Holstein hat in diesem Jahr die Türkei als Länderschwerpunkt ausgewählt. Deshalb beschäftigen sich der Literatur- und Kultursommer 2011 ebenfalls mit diesem Land, das sich geografisch über zwei Kontinente erstreckt. Die Türkei ist seit vielen Jahren ein beliebtes Reiseland.
Auch die beiden schleswig-holsteinischen Künstler Friedel Anderson (geb. 1954 in Oberhausen) und Manfred Sihle-Wissel (geb. 1934 in Tallin) bereisten dieses vielseitige Land. Während der Maler Anderson sich 2005 explizit auf die Spurensuche von Wenzel-Habliks Orientreise aus dem Jahre 1910 begab – seinem 1934 verstorbenen Malerkollegen aus Itzehoe, erkundet der Bildhauer Sihle-Wissel bereits seit über drei Jahrzehnten malerisch die Türkei. Seine stimmungsvollen Aquarelle werden dabei von einem räumlichen Grundgefühl getragen. Das Künstlermuseum Heikendorf lädt zu einer Erkundung der Türkei anhand der Werke dieser beiden Künstler ein.

Dauer der Ausstellung: 28. Mai bis 7. August 2011

Laufende Ausstellung:

Kinder am Meer - Käte Lassen an der Westküste

Dauer der Ausstellung:
5. März bis 15 Mai 2011
Führungen mit der Kunsthistorikerin Maren Müller M.A.: Sonntag, 15. Mai 2011, 11.30 Uhr , Kosten 5,- € incl. Eintritt
Vortrag: Samstag, 7. Mai 2011, 15.30 Uhr ***Käte Lassen – Leben und Werk***
Vortrag und Bildpräsentation von Dr. Christina Kohla., Kosten 5,- € incl. Eintritt
Sonntag, 15. Mai 2011

Internationaler Museumstag – Museen unser Gedächtnis

Vortrag mit Lichtbildern, **15.30 Uhr**
Heikendorf – Gestern und heute aus künstlerischer Sicht
Dr. Sabine Behrens und Ursula M.L. Baldrich
Ausstellung in der Werkstatt des Museums:
Siri Pasina – *Schauspieler,* Philosophische Bildvariationen über das Thema *Täuschung* Dauer der Ausstellung: 27. März bis 19. Juni 2011

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **16. Mai, 15. Juni (mittwochs) und 04. Juli.**

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrevendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:
Deghelt, Frédérique: Frühstück mit Proust. – Rütten & Loening, 2011.
Mamoune, 80-jährige Großmutter der Journalistin Jade, soll nach dem Willen ihrer Tochter ins Altersheim. Jade beschließt Hals über Kopf, Mamoune zu sich nach Paris zu holen. Eine ungewöhnliche Frauen-WG entsteht, und Großmutter und Enkelin lernen sich von einer anderen Seite kennen. Dabei erfährt die 30-jährige Jade auch vom Doppelleben ihrer Großmutter: die scheinbar ungebildete Bergbäuerin war eine geheime Leserin von Welt-literatur. Nicht einmal Mamounes verstorbener Ehemann wusste von ihrer Leidenschaft für Musil, Proust und Co.

Sachbuch:
Zurhorst, Eva-Maria & Wolfram: Beziehungsglück: Wie „Liebe dich selbst“ im Alltag funktioniert. – GU, 2011. Mit DVD

Der Weg zu einer erfüllenden Beziehung ist einfach. Er heißt „Liebe dich selbst“. Die Bestseller-Autoren Eva-Maria und Wolfram Zuhorst präsentieren 44 kluge Tipps, Strategien und Übungen für den persönlichen Weg zum Beziehungsglück.

Kinderbuch:

Maximus Musikus besucht das Orchester. – Schott, 2011. Mit CD

Auf der Suche nach einem warmen Nachtquartier landet die Maus Maximus Musikus mitten in einer Orchesterprobe zu Ravels Bolero. Sie lernt die unterschiedlichen Instrumente von der Harfe über die Bläser und der Streicher bis hin zum Schlagzeug näher kennen. Auf der beiliegenden CD ist der komplette Bilderbuchtext als Hörfassung enthalten, so wird der Klang der Instrumente nicht nur beschrieben, sondern in Ravels Bolero auch deutlich hörbar gemacht. Eine 1. Begegnung mit den Instrumenten des Orchesters und der Welt eines Konzerts.

DVD:

Looking for Eric / Film von Ken Loach. – Delphi, 2011.

Erics Leben ist eine Tretmühle: im Büro nerven die Aufgaben und zu Hause die Familie, besonders die beiden Stiefsöhne. Zusätzlich hadert er seit Jahr-zehnten mit einer Fehlentscheidung in Liebesdingen. Allein Seine Liebe zum Fußball bereitet dem Anhänger von Manchester United und Fan von Stürmer Eric Cantona noch Vergnügen. Eines Tages sitzt plötzlich der leibhaftige Eric Cantona bei Eric in der Küche, um seinem Leben auf die Sprünge zu helfen. Komödie vom Allerfeinsten, bei der Eric Cantona, der ehemalige Star von Manchester United, sich selbst spielt. (FSK ab 12)

PASSADE

Protokoll zur Versammlung der KWP vom 12.04.2011 im Dörpshuus, Passade

Beginn der Versammlung: 19.30h

Anwesend lt. Liste 23 bisherige Mitglieder sowie 4 neue Mitglieder (davon 3 selbst anwesend)

Top 1: Vorsitzender Torsten Folta eröffnet die Versammlung um 19.30h mit der Begrüßung der „alten“ sowie neuen Mitglieder der KWP, ganz besonders Sabine Nohns, die erst seit kurzem Passader Bürgerin ist. Außerdem freut er sich, an diesem Abend Frau Stöckl, die Bibliothekarin der Fahrbücherei des Kreises Plön begrüßen zu dürfen.

Top 2: Dem Wegzug einiger KWP-Mitglieder aus Passade stehen vier Neuzugänge gegenüber: Sabine Nohns, gerade neu nach Passade gezogen, Jörn Teffner sowie Asmus und Rike Finck-Stoltenberg. Ausstehende Mitgliedsbeiträge von 3 Euro /Person und Jahr wurden vor Beginn der Versammlung bezahlt.

Top 3: Folta berichtet über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Zweimal im Dezember fand der „Lebendige Adventskalender“ statt: das 1. Mal im Anschluss an die Kaffeestube am Dörpshuus und das 2. Mal in Garage und Carport bzw. im Vorgarten von E. und G. Rönnau. Der Erfolg war auch dank des schönen Winterwetters gegeben und soll im Jahr 2011 auf jeden Fall wiederholt werden. Außerdem wurde der Tannenbaum, der beim Anleuchten durch die FFW zum Strahlen gebracht wurde, von der KWP bezahlt. Für die Zukunft bringt Folta die Idee eines „Stammtisches“ mit wechselnden Themen zur Diskussion. Mitglied G. Göttsch fragt nach, wie oft und wo er stattfinden soll? Diese Fragen ebenso wie ein eventueller Name für diese Veranstaltung sind noch offen. „Passader Tischgespräch“ oder „Passader Rund“ wären möglich. Danach berichtet Folta über eine Neuauflage des Flohmarktes, diesmal geplant an der Pfahlscheune am 27.08.2011. Alle Passader Clubs und Vereine sollen dabei die Möglichkeit bekommen, sich zu präsentieren und natürlich bei der Gestaltung zu helfen. Auch hier wird eine prägnante Bezeichnung für die Veranstaltung gesucht.

Top 4: Die Kassenführerin Ulrike Riedel stellt fest, dass nach Abzug der Beträge für den Tannenbaum und die Unterstützung für die beiden Adventskalender-Veranstaltungen die Kasse im Jahr 2010 nicht übermäßig belastet wurde. Außerdem kommen bereits am Versammlungsabend der KWP die Mitglieder ihrer Zahlungspflicht nach.

Top 5: Die Kassenprüferinnen Petra Greve und Ellen Rönnau (am Abend nicht anwesend) bestätigen, dass die Kassenführung keinen Anlass zur Beanstandung gibt.

Top 6: Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

Top 7: Die Aufgabe des Wahlleiters übernimmt Hauke Klindt. Torsten Folta als 1. Vorsitzender der KWP bzw. Ulrike Riedel als Kassenführerin und Schriftwartin stellen sich ein 2. Mal zur Wahl. Da es keine Gegenkandidaten gibt, wird offen und per Handzeichen gewählt. Beide Kandidaten werden in ihren Ämtern bestätigt. Für die Kassenprüferin Petra Greve, die dieses Amt bereits zum 3. Mal erfüllt hat, wird als Nachfolger Ulf Brandt gewählt. Ellen Rönnau bleibt noch 1 Jahr im Amt. Damit endet gegen 20h der offizielle Teil der Versammlung der KWP 2011.

Nach kurzer Pause beginnt die Bibliothekarin Frau Stöckl von der Fahrbücherei des Kreises Plön mit ihrem Bericht. Sie stellt anschaulich dar, wie groß das Unternehmen „Bücherbus“ ist, das seit 1963 in Schleswig-Holstein und seit 1974 im Kreis Plön besteht. Die Büchereizentrale mit der gesamten EDV-Vorbereitung und Schutzfolien-Bearbeitung der Bücher befindet sich in Rendsburg. Außerdem bietet die Zentrale laufend Fortbildungen an. 2009 wurde unser „Passader Bücherbus“ nach 19 Jahren ausgemustert und aus Kostengründen (215.000 Euro)durch einen speziell umgerüsteten Lkw ersetzt. Innenarchitektonisch bis ins Kleinste durchdacht, fährt er 4 Tage pro Woche von 9.00 bis 18.00h im Gebiet Probstei, Lütjenburg und Selent unzählige Haltepunkte in Dörfern und 18 Haltepunkte an Schulen an. Als Beispiel für die Wichtigkeit dieser Einrichtung nennt sie die Zahl von 98 Kisten mit themenbezogenen Titeln (Wissensboxen), die 2009 von Schulen ausgeliehen wurden. Mittwoch wird für den Innendienst und die Reinigung des Fahrzeugs genutzt. Die jährliche Gebühr für das Ausleihen beträgt zurzeit 15,00Euro. Man kann zwischen 4.000 Medien wählen, mit denen jeder Bus bestückt ist. Der Standort unseres Busses Preetz ist ein Doppelstützpunkt. Es bedeutet, dass von hier aus viermal wöchentlich zwei Busse in ihr jeweiliges Gebiet ausrücken und 6 Personen festangestellt sind, die für den reibungslosen Ablauf dieses großartigen Unternehmens „Bücherbus“ in unserer Region verantwortlich sind. Vielen Dank an Frau Stöckl für diesen informativen Bericht!

U. Riedel

Alles neu …

…macht der Mai stimmt in diesem Falle nicht ganz, denn schon im März wurden die Tore auf dem Bolzplatz mit neuen Netzen ausgestattet. Als Mutter zweier fußballbegeisterter Söhne hat Katrin Weber die Sache angepackt und die seit langem fällige Anschaffung der Netze in die Hand genommen. Aussuchen, Bestellen und Liefern der Netze war schnell erledigt, und auch das Anbringen war fast ein Kinderspiel. Denn dank vieler helfender Hände junger Bolzplatzbenutzer waren die alten durchlöcherten Netze innerhalb kurzer Zeit entfernt und durch die neuen in noch kürzerer Zeit ersetzt worden. Jetzt kann die Fußballsaison 2011 auf dem Passader Bolzplatz mit vielen Toren der Frauen-WM Konkurrenz machen. Bezahlt wurden die neuen Netze übrigens durch Spenden während unseres Dorffestes. Dort gibt es morgens zu den Spielen Kaffee und Brezel am Info-Stand umsonst, eine Spende kommt aber gut an und kann nun in Form von Tornetzen auf dem Bolzplatz begutachtet werden.
U. Riedel

Und noch einmal neu …

angeschafft wurden dank einer privaten Spende Gläser und Kleiderbügel für unser Dörpshuus. Erfreulich, dass diese Spende von Menschen kommt, die gerade erst nach Passade gezogen sind. Ganz besonders herzlichen Dank an Familie Nohns für ihre Großzügigkeit!

U. Riedel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und –CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine sind:
17. Mai, 14. Juni und 05. Juli.

Tegelredder, Grootkoppel	11.40 – 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr	16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

PRASDORF

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf

Prasdorf, 25.03.2011

An alle Mitglieder des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf e. V.

Liebe Mitglieder, wir laden herzlich ein zur Mitgliederversammlung 2011 am Dienstag, dem 10. Mai 2011, um 20.00 Uhr in unserem Dörpshus

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung,
2. Feststellung der Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder und der Beschlussfähigkeit der MV,
3. Genehmigung der Tagesordnung,
   Verlesen der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 7.5.2009
   Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 7.5.2009
4. Bericht des Vorstands,
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Vorlage der Bescheinigung des Finanzamtes zur Gemeinnützigkeit,
7. Aussprache zu den Berichten,
8. Entlastung des Vorstands
9. Wahl zum Vorstands,

9a) des 1. Vorsitzenden
9b) des 2. Vorsitzenden
9c) des Schatzmeisters
9d) des Schriftwartes
9e) der Beisitzer

10. Wahl von 2 Kassenprüfern,
11. Beratung und / oder Beschlussfassung vorliegender Anträge,
12. Termine.
13. Sonstiges

Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Viertel der Mitglieder anwesend ist
Bitte nehmen Sie an dieser Versammlung teil, hier haben Sie die Gelegenheit, sich über die Situation Ihres Vereins zu unterrichten und über dessen Zukunft mit zu bestimmen.
Mit freundlichem Gruß

1. Vorsitzender Bernd Wohnrath
Förderverein der FF Prasdorf e.V.

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Der **Bücherbus** kommt am **Montag**, den **09. Mai 2011** und hält

an der Telefonzelle	von 09h40 – 09h55 Uhr
am Feuerwehrgerätehaus	von 17h00 – 17h15 Uhr
und in der Teichstraße	von 17h20 – 17h45 Uhr

Nächster Termin für die Buchausleihungen ist **Montag**, der **06. Juni 2011** (gleiche Zeiten).

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,
am 12.04. fand eine Sitzung des Finanzausschusses unserer Gemeinde statt. Themen waren neben der Prüfung der Jahresrechnung 2010 auch der Abschluss eines Wegenutzungsvertrages mit der Schleswig-Holstein Netz AG (SH Netz AG) sowie die Beteiligung der Gemeinde Prasdorf eben an dieser SH Netz AG.
Sie haben das vielleicht in den vergangenen Wochen und Monaten in der Presse verfolgt : die SH Netz AG als Tochter der e.on Hanse AG hat den Gemeinden im Land Schleswig-Holstein angeboten, sich durch den Kauf von Aktien an der SH Netz AG zu beteiligen. Einige Gemein-

den – auch im Kreis Plön – haben dies bereits getan. Nach längerer Beratung ist der Finanzausschuss aber zu der Überzeugung gekommen, der Gemeindevertretung eine Beteiligung an der SH Netz AG derzeit nicht zu empfehlen : wir haben schlicht das Geld nicht dafür !
Übrigens : die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 12. Mai statt. Achten Sie bitte auf die Tagespresse. Der Aushangkasten wird derzeit von einer Schönberger Beschäftigungsinitiative repariert, daher sind Aushänge zurzeit nur im Dörpshus oder an der Info-Tafel Ecke Dorfstraße / Teichstraße möglich.
Eine Info für die Eltern schulpflichtiger Kinder in unserer Gemeinde : Mit Schreiben vom 10.03. hat das Schulamt des Kreises Plön den Schulverbänden Probstei und Probstei-West (da ist unsere Gemeinde Mitglied) mitgeteilt, dass die Gemeinschaftsschule in Schönberg gemäß § 24 Absatz 2 Satz 4 des SH Schulgesetzes die **zuständige Gemeinschaftsschule** für die Gemeinden des Bereichs des Schulverbands Probstei-West ist. Das Elternrecht über die Entscheidung der Schulwahl bleibt hiervon unberührt, mit anderen Worten : die Eltern entscheiden, welche Schule ihr Kind besuchen soll.
Am 02.04. fand die Aktion „Saubere Gemeinde“ statt. Gegen 09h30 Uhr fanden sich rund 40 Prasdorferinnen und Prasdorfer am Dörpshus ein. Angesichts des großen Aufgabenkataloges, den wir vorher erstellt hatten, leider eine recht überschaubare Anzahl. Lag es vielleicht am für Anfang April ungewöhnlich schönen und warmen Wetter, dass sich nicht mehr Bürgerinnen und Bürger berufen fühlten, ihre Gemeinde optisch wieder „auf Vordermann“ zu bringen ?
Wie dem auch sei : die Aufgabenverteilung war schnell erledigt. Müllsammeln, Schreddern, Zäune streichen und Reparaturen am Spielplatz erforderten jeden Mann und jede Frau, die dabei waren. Es gab alle Hände voll zu tun. Nach rund drei Stunden fanden sich die Helferinnen und Helfer wieder am Dörpshus ein. Das Ergebnis : 5 große Müllsäcke waren voll; was geschreddert werden sollte, war geschreddert; Zäune, Bänke, Buswartehäuschen waren gestrichen (bis die Farbe ausging) und die ersten Geräte auf dem Spielplatz waren instand gesetzt worden.
Erschöpft, aber glücklich über das Geleistete machten sich die Helferinnen und Helfer über die Belohnung in Form einer leckeren Erbsensuppe her.
Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und ihre Mitarbeit, mit der unser Dorf wieder ein wenig schöner geworden ist, was allen zugute kommt, unseren Bürgerinnen und Bürgern und unseren Gästen.
(kleiner Hinweis an die Maler : es ist wieder Farbe da !).

Am 28.05. findet der Amtsfeuerwehrtag der Feuerwehren des Amtes Probstei in Brodersdorf statt. Viele werden sich sicherlich erinnern : vor drei Jahren hatte die FFW Brodersdorf sich die Ehre der Ausrichtung des diesjährigen Amtsfeuerwehrtages durch den Sieg des Wettbewerbs beim Amtsfeuerwehrtag in unserer Gemeinde gesichert. Dies ist für die Gemeinde Brodersdorf im Rahmen der vielen Festivitäten und Veranstaltungen anlässlich des 725jährigen Bestehens der Gemeinde sicherlich ein weiterer Höhepunkt.
Damit unsere Freiwillige Feuerwehr und unsere Jugendwehr den Tag nicht so ganz alleine in Brodersdorf verbringen müssen, lade ich Sie herzlich ein, zur Unterstützung unserer Frauen und Männer im blauen Rock auch nach Brodersdorf zu fahren und sich über die Feuerwehren im Amt Probstei zu informieren und unser Team bei den Wettbewerben zu unterstützen.
Seit Anfang April haben wir aus Kostengründen und natürlich auch der Umwelt zuliebe die Zeiten für die Straßenbeleuchtung in der Woche deutlich reduziert. Ich habe bislang nichts Negatives darüber gehört, so dass wir davon ausgehen können, dass diese Maßnahme allgemein akzeptiert wird. Ich teile daher auch schon jetzt mit, dass gemäß eines früheren Gemeinderatsbeschlusses am **01. Juni** die Straßenbeleuchtung für zwei Monate wieder vollständig abgeschaltet wird.
Mit dieser Ankündigung möchte ich hier enden. Ich wünsche allen einen sonnigen Wonnemonat Mai und gratuliere allen Konfirmandinnen und Konfirmanden auf diesem Wege ganz herzlich.
Schöne Grüße

Ihr / Euer Matthias Gnauck

FF Prasdorf erhält Aushangkasten

Im Rahmen der diesjährigen Aktion Saubere Gemeinde wurde am Gerätehaus der lang ersehnte Aushangkasten installiert. Der Kasten wurde zur Verfügung gestellt durch die Mobile-Metall-Bearbeitung, lackiert von unserem Feuerwehrfreund Henning Reinke, vorbereitet durch Gerätewart Jörg Stoltenberg, angebracht und mit Aufklebern versehen durch Lutz Artzinger. In leuchtendem Rot lädt der Kasten alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich über Neuigkeiten und aktuelle Hinweise zu informieren.
Wieder eine gelungene Aktion, die in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Prasdorf umgesetzt werden konnte.

Gerätewart Jörg Stoltenberg (links) und Lutz Artzinger)2 v. rechts) und Oliver Arp freuen sich über den durch das Mitglied des Fördervereins, die Firma Mobile-Metall-Bearbeitung, gesponserten Aushangkasten.

Wir bedanken uns bei den Mitgliedern des Fördervereins und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.
Für den Vorstand

Andreas Kay -stellv- Wehrführer-.

Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

Wissen Sie wie ein Feuerlöscher korrekt benutzt wird?

Viele Brände fangen klein an. Bei Entstehungsbränden dienen Feuerlöscher zur wirksamen Brandbekämpfung und sind das erste Löschmittel vor Ort. Die handelsüblichen Feuerlöscher sind ohne besondere Kenntnisse zu bedienen. Lesen Sie die ausgedruckten Bedienungshinweise durch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut. Dies erspart Ihnen im Notfall wertvolle Minuten.

Tipp Ihrer Feuerwehr:

In Privathaushalten empfehlen wir entweder 6 kg Wasser-, Wasserschaum- oder Pulverlöscher.Auf jeden Fall sollten Sie darauf achten, dass die Feuerlöscher die Anforderungen der DIN EN 3 (zuvor DIN 14406) erfüllen und zugelassen sind.

Müssen Feuerlöscher gewartet werden ???

Ja, Feuerlöscher müssen mindestens in Abständen von 2 Jahren von Sachkundigen geprüft werden (Bestätigung des Prüfmonats und -jahres durch Plakette), oder wenn sie den Feuerlöscher gebraucht haben.

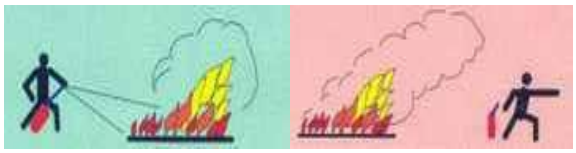
Macht ein Feuerlöscher im Auto Sinn ???

Auf jeden Fall. Ein ABC-Pulverlöscher in der handelsüblichen Größenordnung von 1 oder 2 Kg für Kraftfahrzeuge ist in der Lage, wenn man ihn gezielt einsetzt, einen Motorbrand zu löschen!!!

Einsatzgrundsätze beim Gebrauch von Feuerlöschern

Richtige Handhabung verhindert Verletzungen und eine Ausbreitung des Brandherdes.

Richtig!!! **Falsch!!!**



Mit dem Wind löschen!

Flächenbrände von vorn beginnend ablöschen!

Tropf- und Fließbrände von oben nach unten ablöschen!

Viel hilft viel. Mehrere Feuerlöscher gleichzeitig einsetzen, nicht nacheinander!

Nach Gebrauch den Feuerlöscher wieder neu befüllen lassen. Nicht einfach zurück an den Haken hängen.

Sollten Sie weitere Fragen zur Bedienung oder über Feuerlöscher haben, sprechen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne.

Ihre Feuerwehr Prasdorf
Andreas Kay -stellv- Wehrführer-.

Suche
2,5 – 3 Zi-Wohnung
in
Probsteierhagen und Umgebung
Buslinie VKP 200
ab
1.6./ 1.7.

Sabine Ehrhardt
04344/ 301453
0151/23774382

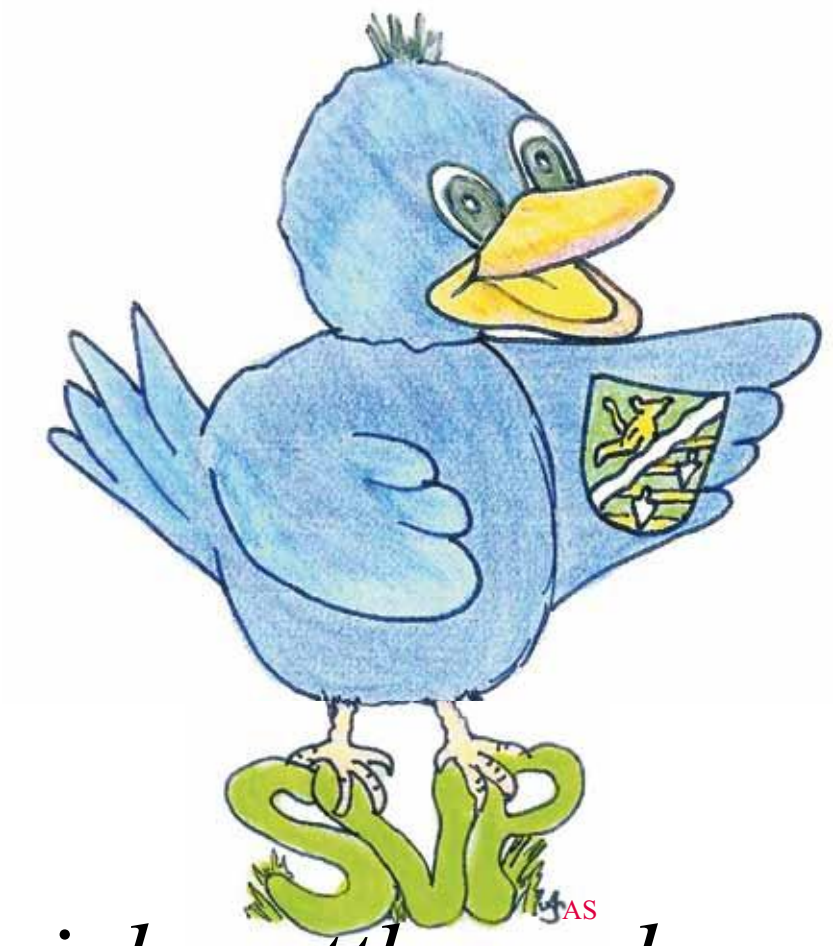
Vogelschiessen

der Gemeinde Probsteierhagen

Samstag

28. Mai

Festumzug ab Schule um 14.00 Uhr



Spielewettbewerb im Schlosspark

Strohtoben - Kinderschminken

Kaffee & Kuchen Grill

Anmeldung der Probsteierhagener Kinder bis zum 23. Mai bei:
Angelika Schlauderbach, tel. -7241,
und Sabine Kaske, tel.- 8813

PL

Veranstalter Gemeinde Probsteierhagen, organisatorische Begleitung Sportverein Probsteierhagen

10 JAHRE 2001 - 2011

Markt Treff BAASCH

Wir feiern das Jubiläum mit Ihnen am 1. Juni!

Den ganzen Juni über gibt es Angebote, Überraschungen, Probieraktionen.

Informationen folgen über Handzettel und Presse

Einbecker Mai-Ur-Bock

6,5 % Vol.

Kiste 20 x 0,33 LTR. Fl. 10,10 €

Einzelflasche 0,69 € + 0,08 € Pfand **+ Pfand 3,10 €**

Alte Dorfstaße 53, 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHR KAUFMANN Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Partyservice Andrea Baasch

Suppen - Menüs - warme Braten - Schnittchen - Kalte Platten

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr Samstag 7.00 –13.00 Uhr

Probsteer Blomendeel

Alte Dorfstraße 38
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 . Fax. 04348/914238

Muttertag

So. 8.05.

Ein Stück Liebe verschenken,
heißt an Blumen denken!

Wir haben wunderschöne Sträuße
für Sie vorbereitet!

unsere Öffnungszeiten

Für Probsteierhagen:
Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen von 1890

lädt ein
zum
Bogenschießen
am
Samstag, 14.05.2011, ab 14.30 Uhr im Schlosspark

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Irrgarten Probsteierhagen

Plattdüütsch,

fröhlich, frech, frivol !

Eine musikalische Lesung

mit Horst Hermann Schuldt, Mechtilde von Waldersee und Ralf Spreckels

Augenzwinkernd wird das Thema „Liebe, Lust und Leid“ nicht nur Plattdeutsch erzählt, sondern auch „hoch“ gesungen. Unvergessene Melodien, Liebesballaden, alte Schlager und tragische Küchenlieder erklingen, wobei der unverwechselbare Klang des Bandoneons dem Ganzen eine besondere Note gibt.

Donnerstag, den 26. Mai 2011
um 19:00 Uhr **Eintritt: 8,- Euro**

Karten im Irrgarten, Tel. 04348-230 und bei Ilse Göttsch, Muxall, Tel. 04348-379 oder Angela Spreckels, Schönhorst, Tel. 04348-494

EINLADUNG

65 JAHRE SPD PROBSTEIERHAGEN

Freitag - 20. Mai - 18 Uhr
Schloss Hagen - Probsteierhagen

Am 7. Februar 1946 ergriffen Karl Schröder und Hans Schnoor, Senior, die Initiative den SPD-Ortsverein Probsteierhagen zu gründen. Beide waren Landwirte. Landwirt und Sozi, das war in der damaligen Zeit nicht einfach!

Heute sind wir ein bunter Vorstand, der sich aus vielen Lebensbereichen heraus engagiert.
Wir wollen an diesem Tag zurückblicken und die Nase nach vorne strecken.

Begleitet wird der Abend musikalisch von Christian Steltner, anschließend wird zu einem Imbiss eingeladen.

Anmeldungen bitte telefonisch unter 04344 410713.

v.l.n.r.:
Karl Heinz Geest-Hansen,
Arne Hoffmann,
Özlem Erdem-Wulff,
Birgit Malecha-Nissen,
Axel Niebuhr, Jutta Niebuhr

www.spd-probsteierhagen.de
Vorsitz: Birgit Malecha-Nissen

Gewerbeschau Probsteierhagen

Sonntag, 05. Juni

Probsteierhagen Gewerbegebiet

10 - 17:00 Uhr

Essen & Trinken

Informationen

- wir zeigen Ihnen was wir 'drauf' haben!

Tombola

Musik

Kaffee & Kuchen

Kinderspiele

Gewerbeverein Probsteierhagen e.V

Der neue Vorstand des CDU-Ortsverbandes stellt sich vor:

v.l.n.r.: Frank Arp (1.stellv. Vorsitzender)
Klaus Robert Pfeiffer (Vorsitzender)
Petra Pluhar (Schatzmeisterin),
Fred Schlaak (Schriftführer),
Michael Steinhoff,(2.stell. Vorsitzender)

Wir machen mehr als Kommunalpolitik!
Haben Sie Lust mitzumachen? Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihre Ideen, Anregungen und Ihre Unterstützung.

CDU Ihre Probsteierhagen

SUCKOW'S GASTHOF

Restaurant · Hotel · Biergarten

Familie Kuhn
Alte Dorfstr. 41

24253 Probsteierhagen
Tel. (04348) 351

Pfingstbrunch

am 12.- und 13. Juni 2011

ab 10 Uhr

pro Person
17,50 Euro

um Anmeldung wird gebeten!

04. Mai 2011

jeden Mittwoch

„Schnitzeltag“

jedes Gericht: **8,90 Euro**

S·A·T Sachverständige am Tonberg **Kfz-Sachverständige**

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10

VERTRAGSPARTNER GTÜ

HAPPY-STARTER-WOCHEN

Egal ob Studium oder Ausbildung - wir wissen, wo´s langgeht!!

VR FUTURE

☑ Kontoführung. Kostenlos!
☑ VR-ServiceCard. Kostenlos!
☑ Geld vom Staat. Umsonst!
☑ Studentenkredite. Günstig!
☑ Tolle Tipps. Unbezahlbar!

Konfirmationsanlage

25 € Geschenk-Gutschein*

*bei Anlage deines Konfirmationsgeldes (Laufzeit bis 6 Jahre, Anlagebetrag max. 5.000 €, exklusiv für Konfirmanden) in Verbindung mit einem kostenfreien VRfuture-Konto

Meine Volksbank Raiffeisenbank in der Region

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Geschäftsstelle Probsteierhagen • Alte Dorfstraße • ☎ (04348) 1015

HOLZBAU MUXALL GMBH

Wir fertigen exclusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

Exclusive Haustüren
Möbel
Treppen
Innenausbau
Trockenbau
Fenster
Dachausbau

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen
☎ 04344 / 4462 FAX 04344 / 302419

VPV Haftpflicht-55-Plus
VPV Tierhalterhaftpflicht-55-Plus
VPV Vital-55-Plus
Günstige Beiträge, hohe Deckungssummen und bei einem Unfall zu Hause gesund werden.
Erfahren Sie mehr bei

VPV
Der Vorsorgeberater seit 1827

W. Rump und L. Pakulat
Bahnhofstraße 11 a · 24253 Probsteierhagen
Tel.: 0 43 48 / 912 812 · Wolfgang.Rump@vpv.de

Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01

MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX geschulter Betrieb *Qualität von Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

AUTO Galerie
KFZ-Meisterbetrieb
in Probsteierhagen GmbH
Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice
Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / HU+AU
Ihr Team rund ums Fahrzeug hier im Ort....
Von **Autokauf** bis **Zahnriemenwechsel**
alles aus einer Hand !!!

Unser Werkstatt-Angebot für Sie:

Klimaanlagen-Wartung
incl. Füllung
69,-

Auto-Scheibe defekt? Wir helfen Ihnen!!!

Fahrzeug Hol- und Bringservice
Unsere Öffnungzeiten: Mo.-Fr. 8:30 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
Krensberg 2 . 24253 Probsteierhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111
www.mobile.de/Auto-Galerie

Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu • Sonnenschutz

Faltstores • Markisen • Sonderposten

KIELmann
Fenster, Türen & Malerarbeiten

WIRUS FENSTER

Borsigstraße 15 a
24145 Kiel-Wellsee

KOWA FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ

Telefon: 0431/67 27 28
Telefax: 0431/67 17 10

roma ROLLADEN+TORE

Info@kielmann-fenster.de
www.kielmann-fenster.de

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

Jalousien • Innentüren • Vordächer

Insektenschutz • Fensterbänke • Garagentore • Wintergärten • Rollläden

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
UWE SINDT
Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44

Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns.
Wir kommen auf Wunsch ins Haus.
Wir beraten Sie und erledigen alles weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www. muehlenstedt-bestattungen.de

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) **10 29**

Druckgesellschaft Joost & Saxen mbH produziert die Ortsnachrichten klimaneutral.

ClimatePartner
wir drucken klimaneutral

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 89 16,
e-mail: ortsnachrichten@freenet.de,
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31, Fax (04 31) 54 94 34
e-mail: dgmbh@gmx.de

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 5. Mai 2011

SCHLOSS HAGEN

Nach langer Restaurierung und Rekonstruktion erstrahlt
das Schloss Hagen in neuem Glanz.

Wir laden Sie herzlich ein zur

Eröffnungsfeier

am

Sonntag, dem 15. Mai 2011,
11.00 Uhr, Schloss Hagen,
Schlossvorplatz

Musik mit dem Kieler Bahn-Blasorchester

Festvortrag Frau Dr. Silke Hunzinger

Grußworte der Gäste

Angebote der örtlichen Gastronomie, für Kinder Hüpfburg und Bogenschiessen

Veranstalter Gemeinde Probsteierhagen
Bgm. Margrit Lüneburg - Tel. 04348-8916